



Erholungsort im Schwäbischen Wald
mit den Feriengemeinden Hagberg
und Frickenhofer Höhe



55. Jahrgang

Donnerstag, 26. Februar 2026

09



Herausgeber: Gemeinde Gschwend · **Verantwortlich für den amtlichen Teil** einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderats und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gschwend ist Bürgermeister Jochen Ziehr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebalbplatz 1, Tel. 07171 92780-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Online-Abowerwaltung: www.einhornverlag.de
Bezugspreis: halbjährlich 24,00 € (exkl. individuelle Zustellkosten)



GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG FÖRDERVEREIN WASSERREICH GSCHWEND

Im Oktober vergangenen Jahres haben wir gemeinsam den ersten Schritt gemacht – mit vielen guten Gesprächen, Ideen und dem Wunsch, in Gschwend etwas Nachhaltiges und Wertvolles entstehen zu lassen. Nun stehen wir am Ziel: Die Gründung unseres Fördervereins „Wasserreich Gschwend“ steht bevor.

Hierzu lade ich alle Interessierten herzlich zur **Gründungsversammlung am Donnerstag, 5. März 2026, um 18:00 Uhr ins Foyer der Mehrzweckhalle Gschwend** ein.

Der Förderverein soll das Projekt „Wasserreich Gschwend“ ideell und finanziell unterstützen und damit einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde leisten. Wir freuen uns über jede und jeden, der diesen Weg mit uns gemeinsam gehen und sich einbringen möchte.

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft für Gschwend.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Jochen Ziehr
Bürgermeister

Gemeindeverwaltung
Gschwend
Bürgermeister



WAHLAUFRUF ZUR LANDTAGSWAHL 2026 IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 8. März 2026 haben wir alle die Verantwortung und die Chance, die Zukunft unseres Bundeslandes aktiv mitzugestalten. Die Landtagswahl entscheidet darüber, wer in den kommenden Jahren politische Entscheidungen trifft, die uns direkt betreffen: Bildung für unsere Kinder, die Entwicklung unserer Gemeinden, Infrastruktur, Wirtschaft, Arbeit und der Schutz unserer Umwelt.

Ihre Stimme ist dabei von unschätzbarem Wert. Jede abgegebene Stimme sorgt dafür, dass unsere Interessen Gehör finden, dass unsere Anliegen in der Landespolitik berücksichtigt werden und dass wir gemeinsam die Richtung bestimmen, in die sich unser Bundesland entwickeln soll. Wer nicht wählt, überlässt die Entscheidung anderen und verzichtet auf die Chance, aktiv mitzuwirken.

Ich rufe Sie daher auf: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gehen Sie am 8. März zur Wahl! Ihre Stimme zählt – für unsere Region, für unsere Zukunft, für uns alle.

Jochen Ziehr
Bürgermeister



Laden Sie sich die einhorn-App!

Digitales Abonnement Ihres Amts- und Mitteilungsblatts
Leseproben • Magazine • Sonderveröffentlichungen



Für mehr Informationen
scannen Sie einfach den
QR-Code!

einhorn



Gemeindeverwaltung
Gschwend



WIR SUCHEN DICH!

Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zum Erzieher (m/w/d)

- ✓ Aktive Organisation und Mitgestaltung des Gruppenalltags
- ✓ Förderung sozialer Kompetenzen und Unterstützung im Aufbau von positiven zwischenmenschlichen Beziehungen
- ✓ Betreuung und Begleitung der Kinder im Alltag
- ✓ Lehrreiche Einblicke durch praktische Erfahrungen, Teamarbeit und den Austausch mit erfahrenen Erziehern

Jetzt bewerben



Weitere Informationen:

☎ 07972 681-32

✉ michael.bodner@gschwend.de

Bewerbung bitte an bewerbung@gschwend.de



Gemeindeverwaltung
Gschwend



WIR SUCHEN DICH!

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) im Kindergarten "Kinderreich Buschberg"

- ✓ Unterstützung bei der Organisation und Gestaltung des Gruppenalltags
- ✓ Betreuung und Begleitung der Kinder im Kindergartenalltag
- ✓ Aktive Mitgestaltung und Unterstützung bei kreativen Angeboten
- ✓ Wertvolle Einblicke in die Arbeit von Erziehern und den pädagogischen Alltag

Jetzt bewerben



Weitere Informationen:

☎ 07972 681-32

✉ michael.bodner@gschwend.de

Bewerbung bitte an bewerbung@gschwend.de



HERZLICHE EINLADUNG ZUM GANZTÄGIGEN KRÄMERMARKT



Erhalten Sie die Tradition unseres Krämermarktes und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch die Aussteller am
Donnerstag, 12. März 2026 in der Zeit von 9:00 – 17:00 Uhr.

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges und auch neues Angebot in diesem Jahr!

Unser Markt bietet:

- Ein vielfältiges Angebot regionaler Anbieter mit Trockenfrüchten, Kleidung, Leder- und Haushaltswaren, Wolle, Messer- und Scherenschleifer und vielem mehr
- Einen Treffpunkt im Herzen der Gemeinde
- Einkaufen bei einem „Schwätzchen“
- Mittagessen in geselliger Runde sei es bei einer „heißen Roten“ oder „Spiralkartoffeln“
- Eine lebendig gehaltene Tradition direkt am Ort

Ab 13 Uhr ergänzt wieder der Wochenmarkt das Angebot mit frischem Obst und Gemüse, Fisch-, Käse-, griechischen Spezialitäten und vielem mehr.

Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie unsere ~~Anbieter~~ **Stände**. Sie das Ambiente und unterstützen Sie den Erhalt unseres Krämermarktes durch Ihren Besuch!

Für das leibliche Wohl sorgen Julia Reinhardt mit ihren bekannten Imbiss-Spezialitäten sowie NEU der Foodtruck „KartoffelSchale“ mit Spiralkartoffeln im Backteig



Teilnehmer Krämermarkt:

Klaus Hörger – Messer- und Scherenschleifer, Holz- und Haushaltswaren, Bürsten, Kurzwaren und vieles mehr
Gisela Erhardt – mit verschiedenen Tischdecken in Wachs oder Stoff
Fa. Axmann – Kinderbekleidung, Spiel- und Süßwaren
Edith Darius – Wolle, Handarbeitszubehör und Geschenkartikel
Angela Waizenhöfer – italienische Mode für Damen und Herren sowie Taschen
M. Anwar – italienische und Leinen-Mode
N. Nawaz – Lederwaren
Rosita Ebert – Putztücher
Fa. Gutheil – Unterwäsche und Textilwaren
Yunus Dereli – Nüsse, Snacks, Trockenfrüchte, Olivenöl und Gewürze
Fazal Choudhry – Edelstahl-Instrumente für Maniküre und Pediküre

Teilnehmer Wochenmarkt:

Feinkost Behzadi – griechische Spezialitäten
Landmetzgerei Lindauer – Wurst und Fleisch
Funda Capkanman-Öudogan – Obst und Gemüse
Fa. Schweigert – Eier, Nudeln, Backwaren und Honig
Fa. Ockert – Bio Backwaren
Matthias Bultmeyer – Fischspezialitäten
Käsespezialitäten Atasoy – Käse



Aktuelles aus der Gemeinde



LANGE SAUNANACHT IM WASSERREICH



Italienische Nacht

am Freitag, den 27.02.2026 von 15:00–01:00 Uhr

Am Freitag, 27. Februar 2026, holen wir euch *la Dolce Vita* ins Wasserreich!
Von 15:00 bis 01:00 Uhr erwartet euch eine lange Saunanacht voller mediterraner Düfte, italienischer Lebensfreude und Urlaubsstimmung.

Freut euch auf eine genussvolle Wohlfühlreise:

- ✿ Mediterrane Aufgüsse – aromatische Duftreisen mit Zitrone, Rosmarin, Lavendel & Co.
- 🍷 Italienische Köstlichkeiten – feine Snacks und passende Erfrischungen
- 🌟 Stimmungsvolle Dekoration & Beleuchtung – Urlaubsflair wie an einem Sommerabend in Italien
- 🌊 Mediterranes Ambiente – genussvoll und voller Lebensfreude

Genießt einen Abend wie in Bella Italia und lasst euch bis spät in die Nacht verwöhnen.

Wir freuen uns auf euch!

Wasserreich Gschwend

Da kommt man sich, da bin ich gerne!



am Freitag, 27. Februar 2026:
Ulrich Munz, Gschwend zum 75. Geburtstag

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Bereich Joachim Röhm und Dr. Maria Simon del Rio)

Den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** für die Region Schwäbisch Gmünd erreichen Sie unter der Rufnummer: **116 117**

Das DRK Aalen wird diese Anrufe in folgenden Zeiten entgegennehmen und an den zuständigen Arzt weiterreichen:

Mo., Di., Do., Fr. von 18:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Mi. von 13:00 bis 8:00 Uhr Folgetag

Sa., So., Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.d.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 8:00 Uhr am Folgetag

Die **Öffnungszeiten der zentralen ärztlichen Bereitschaftspraxis** Region Schwäbisch Gmünd in der Stauferklinik, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch von 13:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag und bis zu drei Brückentage (i.R. nach Himmelfahrt und Fronleichnam und ein weiterer Tag) von 8:00 bis 22:00 Uhr.

Mobile Patienten begeben sich bitte ohne Anmeldung in diesen Zeiten direkt in die Ärztliche Bereitschaftspraxis.

An den Werktagen Mo., Di., Do., Fr. ab 22:00 bis 8:00 Uhr Folgetag sind die diensthabenden Ärzte auch über 116 117 zu erreichen.

Die niedergelassenen Ärzte weisen darauf hin, dass bei einer lebensbedrohlichen Erkrankung der Notarzt unter Telefon **112** zu rufen ist.

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd (Tag und Nacht erreichbar)	07171/358-0
Rettungsdienst	112
Notfallteam Gschwend	112
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotrufnummer Baden-Württemberg	0761/19240
Gemeindeverwaltung Zentrale	681-0
Gemeindeverwaltung Fax	681-85
Bauhof	911553
Bauhofleiter	0160/97204462
Wasserwärter	0160/9720446
Kläranlage	6029
Klärwärter	0160/97204464
Hausmeister Gschwend	0175/2291575
Bücherei	9110060
Bürger für Bürger	911966
Wasserreich:	
Kasse	5253
Schwimmmeister	911200
Service nummern für Störungen:	
Stromversorgung EnBW Regional AG	0800/3629477
ODR Strom	07961/9336-1401
ODR Gas	07961/9336/1402

Der **kinderärztliche Bereitschaftsdienst** ist an Samstagen in Aalen, an Sonn- und Feiertagen in der Stauferklinik von 8:00 bis 20:00 Uhr zu erreichen, danach bis 8:00 Uhr des Folgetages versorgt Sie die Kinderklinik. Bitte kommen Sie ohne Anmeldung.

Der **augenärztliche Bereitschaftsdienst** ist weiterhin über **116 117** zu erreichen.

Der **zahnärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu erfragen unter 0761 - 120 120 00

Wochenenddienst der Hebammen

Samstag, 28. Februar bis Sonntag, 01. März 2026 (8:00 - 18:00 Uhr)

Frau Anneke Stenzel, Tel. 07944/ 88 57

Landratsamt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter **pflgestuetzpunkt@ostalbkreis.de**.

Weitere Informationen auch im Internet unter:

www.pflgestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V.
Beratung - Begleitung: Wetzgauer Straße 85/ Haus 6, 73557 Mutlangen
Mo - Fr 9-13 Uhr und Mi + Do 13.30 - 15.30 Uhr
Tel. 07171 - 4950 - 230, Fax 07171 - 4950 - 232
E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf

Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987

Pflegeteam Gschwend/Frickenhofen,

Schlechtbacher Straße 2, Telefon 0 79 72/9110123

Apotheken-Notdienstbereitschaft

Notfalldienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Unter folgender **kostenfreier Rufnummer** können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: **0800/0022833 (24 Stunden erreichbar)**.

Die aktuelle Dienstbereitschaft für alle Notdienstbereiche in Baden-Württemberg ist ebenfalls im Internet unter:

www.lak-bw.notdienst-portal.de abrufbar.

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos) docdirekt – die digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de erhalten Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, wenn Ihr Arzt oder Ihre Ärztin nicht erreichbar ist. Das Angebot ergänzt den Patientenservice der 116117. So funktioniert's: Postleitzahl eingeben, kurze Abfrage zu Beschwerden beantworten und anschließend eine Handlungsempfehlung erhalten. Wenn notwendig, können Sie direkt eine Videosprechstunde mit Tele-Ärztinnen und -Ärzten nutzen.

Amtliche Bekanntmachungen



Haushaltssatzung Grundschulverband Hellershof für die Haushaltsjahre 2025/2026

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Versammlung am 16. Dezember 2025 folgende Haushaltssatzung 2025/2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt			
Der Haushaltsplan wird festgesetzt			
1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	2025 EUR	2026 EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	160.950	87.900
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	0	0
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0	0
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.950	87.900
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.950	87.900
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0	0
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	150.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0	150.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0	0
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0	0
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0	0
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0	0

§ 2 Kreditermächtigung
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt für 2025 0 EUR und für 2026 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt für 2025 auf 0 EUR und für 2026 auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für auf 2025 0 EUR und für 2026 auf 0 EUR.

§ 5 Schulkostenumlage
Gemäß § 6 Abs. 1 und 2 der Verbandssatzung wird eine Schulkostenumlage für das Haushaltsjahr 2025 von 133.300 EUR, für das Haushaltsjahr 2026 von 85.250 EUR auf die Verbandsgemeinden umgelegt.

Alfdorf, den 16. Dezember 2025
Michael Clauss
Verbandsvorsitzender

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025/2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO dem Landratsamt Rems-Murr-Kreis als Rechtsaufsichtsbehörde am 9. Januar 2026 vorgelegt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile wurden vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis genehmigt. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025/2026 liegt zur Einsichtnahme vom 20.02.2026 bis 09.03.2026 (je einschließlich) während der Dienststunden nach § 81 Absatz 3 GemO im Rathaus Kaisersbach, 1. Stock, Dorfstraße 5, 73667 Kaisersbach öffentlich aus.

Kreisweite Landschaftsputzaktion - Gemeinde Gschwend sucht Helferinnen und Helfer

Am Samstag, den **21. März 2026**, findet die diesjährige kreisweite Flurputzaktion im Ostalbkreis in Zusammenarbeit mit der GOA statt. Auch die Gemeinde Gschwend beteiligt sich an dieser Aktion und sucht engagierte Helferinnen und Helfer, die uns beim Aufsammeln von Müll und Unrat tatkräftig unterstützen. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen! Gemeinsam können wir einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Verschönerung unserer Gemeinde leisten. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

- Treffpunkt: Um 8:45 Uhr am Parkplatz der Mehrzweckhalle/Hallengelände, Start ist um 9 Uhr
- Voraussichtliches Ende ca. 11:30 Uhr. Im Anschluss daran findet ein gemeinsames Vesper statt.
- Fragen und Anmeldungen: Rathaus Gschwend, Bau-/Liegenschaftsamt, Frau Hofer Telefon 07972-681-23 (bozena.hofer@gschwend.de) oder Herr Blessing Telefon 07972-681-61 (stefan.blessing@gschwend.de).

Freiwillige Feuerwehr Gschwend
Einladung zur Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gschwend

Sehr geehrte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, hiermit laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gschwend ein. Diese findet statt

**am Freitag, den 06. März 2026 um 19:00 Uhr
in der Gemeindehalle Gschwend, Steingasse 15,
74417 Gschwend.**

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Gemeinsames Essen
 3. Bericht Kommandant
 4. Bericht Notfallteam
 5. Bericht Jugendfeuerwehr
 6. Bericht Altersabteilung
 7. Wahlen
 - 7.1. Wahl Feuerwehrkommandant
 - 7.2. Wahl Stellvertretender Feuerwehrkommandant

8. Beförderungen
 9. Aufnahmen in die Feuerwehr
 10. Grußworte
 11. Verschiedenes
- Mit freundlichen Grüßen

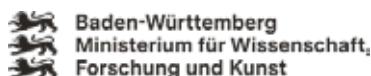
Jochen Ziehr	Rene Mursch	Steffen Wahl
Bürgermeister	Feuerwehrkommandant	Stellv. Feuerwehrkommandant

Sonstige Bekanntmachungen

Mühlradbau Hundsberger Sägmühle im SWR-Fernsehen

„Es ist eines der schönsten Mühlräder im Schwäbischen Wald“, so schwärmt der gelernte Zimmerer Michael Bühler. Für ihn sind die 13 Mühlen auf dem 37 Kilometer langen Mühlenwanderweg ein Kulturgut. Das Mühlrad der Hundsberger Mühle steht seit vier Jahren still. Sonne und Feuchtigkeit haben ihm schwer zugesetzt. Eine Gruppe ehrenamtlicher Helfer hat sich auf das Abenteuer Mühlradbau eingelassen. Sie haben Sponsoren gesucht, damit die Kosten für das Material gedeckt sind. Mit viel Engagement und Leidenschaft haben sie ein Stück Tradition für die Zukunft erhalten. Das letzte Mühlrad wurde vor 20 Jahren gebaut. Leider existieren keinerlei Baupläne, so mussten die Mühlenretter neue Wege gehen. Mit einer 3D Kamera wurden Millionen von Daten gesammelt. In einem Computerprogramm waren sie die Basis für die Mühlradkonstruktion. Die Konstruktion aus Speichen, Felgen und Mühlradschaufeln war für alle ein ungewöhnlicher und herausfordernder Auftrag. Beim diesem außergewöhnlichen Projekt wurden sie im Auftrag vom SWR für die Sendereihe Handwerkskunst durch teamWerk begleitet.

Am 1. März um 18.15 Uhr wird dieser Film in der Sendereihe Handwerkskunst des SWR gezeigt. Außerdem erscheint er auf youtube.com/handwerkskunst



Landespreis für Kleinkunst wird 40

Zum 40. Mal suchen das Land und Lotto Baden-Württembergs beste Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler. Bewerbungen werden bis 31. März entgegengenommen.

Kunststaatssekretär Arne Braun sagte: „The Länd ist lustig – und tiefsinnig, doppelbödig, albern, kreativ, politisch wortgewandt und musikalisch. Das beweist Jahr für Jahr der Kleinkunstpreis. Gemeinsam mit Toto-Lotto geben wir dieser großen Kunst eine Bühne! Wir fördern künstlerische Qualität, stärken die freie Szene und investieren in die kulturelle Zukunft des Landes. Denn auch die Kleinkunst

hat unsere Wertschätzung und Unterstützung verdient.“ Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg sagte: „Die Förderung der Kunst und Kultur durch Lotto Baden-Württemberg hat eine lange Tradition. Der Kleinkunstpreis zeigt eindrucksvoll, wie viele tolle Künstlerinnen und Künstler im Südwesten ihre Heimat haben. Seit vielen Jahren verleihen wir die Auszeichnung gemeinsam mit dem Land und bieten damit herausragenden Akteurinnen und Akteuren unterschiedlicher Sparten die große Bühne, die sie verdient haben“, sagt Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg. Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Zudem kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Verleihung im Oktober in Stuttgart

Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung im Oktober in Stuttgart.

Weitere Informationen
www.kleinkunstpreis-bw.de



Landratsamt Ostalbkreis

Landtagswahl Baden-Württemberg am 8. März 2026

Wahlauf Ruf von Kreiswahlleiter Landrat Dr. Joachim Bläse

Liebe Bürgerinnen und Bürger im Ostalbkreis, am Sonntag, 8. März 2026, sind Sie zur Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg aufgerufen.

Bei dieser Wahl gibt es zwei Neuerungen: Im Gegensatz zu den bisherigen Landtagswahlen haben Wählerinnen und Wähler nicht mehr nur eine, sondern zwei Stimmen. Eine Stimme – und zwar die sogenannte Erststimme – kann für einen Kreiswahlvorschlag vergeben werden, mit dem sich Bewerberinnen und Bewerber einer Partei oder Einzelbewerberinnen und -bewerber im Wahlkreis um ein Direktmandat bewerben. Eine weitere Stimme – nämlich die Zweitstimme – kann für die Landesliste einer Partei vergeben werden.

Mit der Erststimme wird also eine Abgeordnete bzw. ein Abgeordneter im Wahlkreis persönlich gewählt – das Direktmandat erhält, wer die meisten Stimmen erreicht hat. Die Zweitstimme bestimmt die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien. Gewählt werden mindestens 120 Abgeordnete. Davon werden 70 Direktmandate durch Mehrheitswahl in den 70 Wahlkreisen im Land vergeben, die übrigen Sitze werden über Landeslisten vergeben.

Es sind Landeslisten für 21 Parteien zugelassen. Für diese kandidieren insgesamt 410 Männer, 246 Frauen und eine diverse Person als Listen- oder Listenersatzkandidatinnen und -kandidaten. Im Ostalbkreis liegen der Wahlkreis 25 (Schwäbisch Gmünd), wo sich 13 Direkt- oder deren Ersatzkandidatinnen und -kandidaten zur Wahl stellen, und der Wahlkreis 26 (Aalen) mit 12 Direkt- oder Ersatzkandidatinnen und -kandidaten.

Neu ist diesmal auch das Wahlalter, das von 18 auf 16 Jahre herabgesetzt wurde. Der Anteil der erstmals Wahlberechtigten beträgt damit landesweit rund 8,4 Prozent aller Wahlberechtigten, so das Statistische Landesamt.

Landesweit sind rund 7,7 Mio. Menschen, davon über 235.000 Wählerinnen und Wähler im Ostalbkreis, berechtigt, für die nächsten fünf Jahre über die Zusammensetzung des Landtags zu entscheiden. Bei der letzten Landtagswahl 2021 lag die Wahlbeteiligung im Ostalbkreis bei rund 64 Prozent und damit etwas über dem Landesdurchschnitt, im Jahr 2016 machten mit 71 Prozent deutlich mehr Berechtigte von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Als Landrat und in meiner Funktion als Kreiswahlleiter des Ostalbkreises bitte ich Sie, bei der diesjährigen Landtagswahl Ihr gesetzlich verbrieftes Wahlrecht rege zu nutzen. Denn mit Ihren beiden Stimmen bestimmen Sie mit über die Zukunft unseres Landes. Sie können Ihr Stimmrecht persönlich in den Wahllokalen Ihrer Städte und Gemeinden ausüben oder auch per Briefwahl wählen. Wenn Sie die Briefwahl nutzen und den Wahlbrief per Post befördern lassen, sollten Sie diesen möglichst frühzeitig aufgeben. Die Stimmabgabe ist nur gültig, wenn der Wahlbrief spätestens zum Wahltag, 18:00 Uhr, bei der zuständigen Wahlbehörde abgegeben wurde. Blinde oder sehbehinderte Wählerinnen und Wähler können sich zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer Stimmzettelschablone bedienen, die bei den Blinden- und Sehbehindertenverbände erhältlich sind.

Am Wahlabend veröffentlichen wir ab 18:00 Uhr die eingehenden Wahlergebnisse aus den Städten und Gemeinden des Ostalbkreises wieder fortlaufend auf unserer Website www.ostalbkreis.de.

Allen Städten und Gemeinden danke ich für die gute Wahlvorbereitung. Ein Dankeschön auch an alle, die sich freiwillig und ehrenamtlich als Wahlhelferin oder Wahlhelfer engagieren.

Liebe Wählerinnen und Wähler, ich wünsche Ihnen allen einen guten Wahlsonntag!

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Joachim Bläse

Landrat des Ostalbkreises



Landrat Dr. Joachim Bläse informiert über Neuerungen bei der diesjährigen Landtagswahl und ruft zur regen Wahlbeteiligung auf.
Foto: Landratsamt Ostalbkreis

Zahngesundheit von Anfang an

Online-Veranstaltung des JuFAM und der AG Zahngesundheit im Ostalbkreis

In einem kostenlosen Online-Seminar am 6. März 2026 um 10:00 Uhr informieren das JuFAM – Fachzentrum für Frühe Hilfen für Mütter, Väter und Schwangere des Landratsamts Ostalbkreis und die AG Zahngesundheit rund um das Thema Zähneputzen bei Babys und Kleinkindern.

Gesunde Zähne und Zahnfleisch wirken sich nachweislich auf die Gesundheit des gesamten Körpers aus. Der Grundstein hierfür kann schon im Säuglings- und Kleinkindalter gelegt werden. Bereits die ersten Milchzähne sollten täglich gereinigt werden, da diese einen wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung der Kiefer und bleibenden Zähne haben. Auch eine gesunde Ernährung leistet hier einen wichtigen Beitrag.

Eine Fachkraft der AG Zahngesundheit und eine Gesundheitsfachkraft des JuFAM sprechen über den Start der Mundhygiene, die Motivation zum Zähneputzen, Fluoride im Zusammenhang mit Fluoridtabletten, die richtige Zahnpasta, über den Umgang mit Schnuller und aus dem Becher trinken sowie zahnfreundliche Ernährung. Eine Anmeldung über <https://eveeno.com/195472573> ist erforderlich.

Weitere Veranstaltungen des JuFam:

23. April 2026, 10:00 Uhr, online – Gutes Aufwachsen mit digitalen Medien in Kooperation mit dem Kreismedienzentrum Ostalbkreis

3. bis 7. August 2026, jeweils von 9:30 bis 15:30 Uhr – Kreativ, bunt und gemeinsam – Eine Ferienwoche voller Talente! (TalentCampus für die Kleinen ab 0 Jahren in Schwäbisch Gmünd in Kooperation mit der JugendKunstSchule Ostalbkreis und KAPS)

4. November 2026, 14:30 Uhr in Schwäbisch Gmünd – Babytragen leicht gemacht – Ergonomisch, sicher und alltagstauglich in Kooperation mit Trageberaterin Sarah Reißmüller

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.ostalbkreis.de/vortraege-kurse-fuer-eltern-familien-und-fachkraefte>

Kenne Deinen Wert – Gehaltsverhandlung für Frauen

Frauen verdienen nach wie vor weniger als Männer. Spätestens im Kontext der Altersarmut wird dieses Gefälle deutlich. Die Gründe sind vielfältig. Gehaltsverhandlungen sind ein Mosaikstein, an der Einkommensschraube zu drehen.

Aber: Frauen gehen seltener in Gehaltsverhandlungen als Männer. Und sie starten häufig mit einem geringeren Einstiegsgehalt. Auch schätzen sie zum Teil das „richtige“ Gehalt weniger realistisch ein oder verlieren den Blick für den Wert ihrer Leistung. Dies wirkt sich auf die gesamte Erwerbs- und Einkommensbiografie aus.

Diese Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf unterstützt Frauen, eine positive Haltung zum Thema "Verhandeln" zu entwickeln. Der Vortrag will unsere Haltung zu Geld, zu Autoritätspersonen und dem Verhandeln an sich zum Positiven verändern und mit einer fundierten Vorbereitung zum Gelingen schwieriger Gespräche und Verhandlungen beitragen.

Die Referentin Susan Moldenhauer hat als Finanzwirtin in unterschiedlichen Vertriebskanälen gearbeitet und gibt ihre Erfahrungen sowohl in ihrem Buch als auch in Vorträgen den interessierten Frauen weiter. Dies online, lebendig und kostenfrei.

Die Veranstaltung findet online via Zoom am 11. März 2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr statt.

Anmeldungen über <https://eveeno.com/moldenhauer2026>

Anmeldeschluss ist der 9. März 2026. Der Teilnahmelink wird nach Anmeldeschluss versandt.

Eine Veranstaltung der Kontaktstellen Frau und Beruf Ostwürttemberg, Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald, Freiburg – Südlicher Oberrhein und Stuttgart – Region Stuttgart im Rahmen des Internationalen Frauentages und des Equal Pay Days.

Einladung zum Workshop "Weitblick – Die letzten Berufsjahre und den Übergang in die Rente gut gestalten"

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis lädt am Mittwoch, 18.03.2026 von 13:30 – 16:30 Uhr ein ins Bürgerhaus Ellwangen, Wolfgangstraße 13, zum Workshop für Frauen ab ca. 60 Jahren, die einen Blick auf ihre letzten Jahre in der Arbeitswelt und die Zeit danach richten möchten.

Der Übergang in die letzten Berufsjahre und in den Ruhestand ist für viele Frauen eine wichtige Orientierungsphase. Gleichzeitig spielt eine gut gestaltete späte Berufsphase eine zentrale Rolle für Motivation, Gesundheit und Wissenserhalt im Unternehmen.

Ziel des Workshops ist es, dass die Teilnehmerinnen, unterstützt von der Referentin Dr. Andrea Wittich, Arbeits- und Organisationspsychologin und Psychotherapeutin, die eigene Laufbahn wertschätzend reflektieren sowie persönliche Ressourcen und Ziele für die letzten Berufsjahre entwickeln können. Auch die bewusste Vorbereitung des nachberuflichen Lebensabschnitts ist Teil des Workshops, dabei wird auch die aktuelle berufliche Situation beleuchtet und was daraus erwachsen kann.

Der kostenfreie Workshop findet im Rahmen des Internationalen Frauentags 2026 in Kooperation mit der Stadt Ellwangen statt und bietet die Gelegenheit für Frauen, ihre letzte Berufsphase wertschätzend zu gestalten.

Anmeldung ist bis 13. März 2026 erforderlich unter www.eveeno.com/Weitblick2026

Weitere Informationen finden unter www.frau-beruf.info/veranstaltungen

Nutzen Sie auch das kostenfreie und neutrale Beratungsangebot zu allen beruflichen Themen: Telefonisch, virtuell oder vor Ort in Aalen, Ellwangen Bopfingen und Schwäbisch Gmünd.

Terminanfragen unter <https://www.frau-beruf.info/beratung>

PROFITIEREN SIE VON UNSERER Expertise!



BROSCHÜREN & Magazine

Firmenzeitschriften, Festschriften, Ausstellungskataloge und Magazine sind die optimalen Plattformen, um Ihr Unternehmen zielgruppenorientiert und mit minimalen Streuverlusten zu präsentieren. Sie bieten Ihren potenziellen Kund*innen und Geschäftspartner*innen einen Mehrwert und überzeugen durch professionelle Gestaltung. Wir beraten Sie gern bei der Konzeption Ihrer Printprodukte und begleiten Sie fachkundig von der Ideenfindung bis zum fertigen Druckerzeugnis.

Spannende BUCHPROJEKTE

Neben klassischen Manuskripteinreichungen bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, Ihr ganz persönliches Buchprojekt bei uns zu verwirklichen. Egal ob Firmengeschichte, Omas Rezepte gespickt mit persönlichen Erzählungen oder die Erfüllung Ihres Traums vom eigenen Roman – vertrauen Sie unserer jahrzehntelangen Erfahrung und lassen Sie sich beraten. Dank unserer Rundumbetreuung von der Manuskripteingabe bis zum fertiggestalteten Buch setzen wir alles zu Ihrer Zufriedenheit um.



Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

Ihre Ansprechpartnerin

Nanna Diemar

Telefon: 07171 / 927 80 - 29

E-Mail: n.diemar@einhornverlag.de

www.einhornverlag.de

einhorn

Vom Turm zum Tor – Leben am Limes

Bevor die Saison am Limestor am 28. März 2026 wieder beginnt, ist es Kaiser Caracalla wichtig, dass auch vorab am Limes patrouilliert wird. Das ganze Jahr über werden regelmäßig geführte Wanderungen am Limes stattfinden, bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr macht sich Limes-Cicerone Markus Schmid am 1. März 2026 von 14:00 bis 16:30 Uhr mit Interessierten auf den Weg. Dabei geht es entlang des Limes vom Limesturm bei Rainau-Buch zum Limestor Dalkingen und wieder retour. Dass römische Geschichte gut verpackt richtig spannend und unterhaltsam sein kann, wird Markus Schmid in den gut zwei Stunden der Führung mit kurzweiligen Erklärungen unter Beweis stellen. Auf den rund sechs Kilometern gibt es bestimmt viel Neues zu erfahren und zu entdecken.

INFO: Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Parkplatz beim Limesturm bei Rainau-Buch. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist bei Markus Schmid unter 0176 78137131 erforderlich.

Weitere Termine sind am 12. April, 3. Mai, 7. Juni, 6. September und 4. Oktober jeweils von 14:00 bis 16:30 Uhr.

Am 1. November und 6. Dezember sind die Führungen schon von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Online-Veranstaltungen des Projekts „gesund und digital vor Ort“ und Fortbildung zum „Begleiter digitale Gesundheit“

„Gesund und digital im Ländlichen Raum“ - so lautete das auf ein- einhalb Jahre angelegte Modellprojekt des Landes, an dem auch der Ostalbkreis als Modellregion teilnahm. Ziel war es, die digitale Teilhabe im Gesundheitswesen, insbesondere auch von älteren Menschen im Ländlichen Raum, voranzubringen.

Jetzt knüpft das Nachfolgeprojekt „gesund und digital vor Ort“ daran an. Im Zentrum steht die aufsuchende Bildungsarbeit mit älteren Menschen. Ziel ist der Aufbau niedrigschwelliger Angebote, die den Zugang zu digitalen Gesundheitsanwendungen wie E-Rezept, elektronischer Patientenakte oder Videosprechstunden erleichtern sowie die Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Im Jahr 2026 werden von „gesund und digital vor Ort“ folgende Online-Veranstaltungen angeboten:

25. Februar 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Wie E-Akte und E-Rezept die Zukunft gestalten – Was bedeutet dieser Wandel für uns?

Referent: Andreas Lenz, BKK Pfalz

25. März 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Mit Technik leben – Das intelligente Wohnen von morgen

Referent: Thomas Heine, Landeskompetenzzentrum Pflege und Digitalisierung
Baden-Württemberg

29. April 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Die Zukunft gemeinsam gestalten. Megatrends in Medizin und Pflege – und wie wir sie gemeinsam angehen können

Referent: Prof. Dr. Daniel Buhr, Steinbeis-Transferzentrum Soziale und Technische Innovation

20. Mai 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Lebenslanges Lernen und Wohlbefinden im Alter

Warum Lernen nie aufhört – und wie Routinen dabei helfen können
Referentin: M. Sc. Psych. Julia Heckmann-Umhau, Universität Heidelberg

24. Juni 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Sensible Daten, starke Verantwortung – Datenschutz im Zeitalter von E-Akte und E-Rezept

Referentin: Bianca Kastl, Chaos Computer Club

15. Juli 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Das Erbe im Netz – Wie wir unseren digitalen Nachlass gestalten können

Referent: Oliver Buttler, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

30. September 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Können Algorithmen heilen? – Chancen, Risiken und Grenzen von KI im Gesundheitswesen

Referent: Michael Puntschuh, Beyond AI Collective

21. Oktober 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Digitale Lösungen für eine gesunde Zukunft – Prävention stärken und Gesundheit fördern

Referent: BIOPRO Baden-Württemberg

25. November 2026, 18:00 – 19:30 Uhr

Das Unmessbare messbar machen: KI als Lebensretter:

Gesundheitsdaten neu genutzt

Referent: Prof. Dr. Ralf Kindervater, Bosch Health Campus

Details zu den Veranstaltungen und Anmeldung unter <https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-vor-ort/#webinar-reihe>

Und wer dazu beitragen möchte, dass ältere Menschen sich in der digitalisierten Gesundheitswelt besser zurechtfinden, kann sich im Rahmen des Projekts zum „Begleiter oder zur Begleiterin digitale Gesundheit“ fortbilden.

Nähere Infos unter <https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-vor-ort/#begleiterin-digitale-gesundheit>

INFO: Das Projekt wird vom Volkshochschulverband Baden-Württemberg koordiniert und in Zusammenarbeit mit der Katholischen Hochschule Freiburg (wissenschaftliche Begleitung), der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) sowie lokalen Volkshochschulen umgesetzt. „Gesund und digital vor Ort“ wird im Rahmen des Programms BELL durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert. Der Förderzeitraum reicht vom 01.04.2025 bis zum 31.03.2028.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis ist eine Informations- und Beratungsstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um die Pflege - unabhängig vom Alter.

Zum Beispiel:

- Wo und wie beantrage ich einen Pflegegrad?
- Welche Versorgungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der häuslichen Pflege?
- Wie bekomme ich Entlastung bei der Pflege?
- Wie finanziere ich meine Pflege?

Jeden Dienstag finden im Rathaus Ruppertshofen, Erlenstraße 1, 73577 Ruppertshofen Beratungen statt. Margit Hutt und Herbert Keller sind die Ansprechpersonen vor Ort. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin unter 07171 32-4403 oder per E-Mail margit.hutt@ostalbkreis.de oder herbert.keller@ostalbkreis.de. Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Erweiterungsbau am Alten Postplatz: Arbeiten an den Außenanlagen starten in die finale Phase

Kurzfristige Sperrung der Tiefgarage am Alten Postplatz 18 von Freitag, 20. Februar bis einschließlich Sonntag, 22. Februar +++ Fußweg vom Friedhof zur Polizei wird ab Montag, 23. Februar für vier Wochen gesperrt +++ Fußweg zum Erweiterungsbau ab Montag, 2. März bis voraussichtlich Ende Juni gesperrt, Zugang ins Gebäude durch die Tiefgarage

Das Landratsamt am Alten Postplatz in Waiblingen wird im Rahmen der Immobilienkonzeption des Landkreises umfassend saniert. Für die Bauarbeiten an den Außenanlagen zwischen altem und neuem Gebäude ist bereits der Fußweg zwischen dem Friedhof und der Zulassungsstelle gesperrt. Je nach Verlauf der Bauarbeiten ist mit einer Sperrung bis voraussichtlich Ende Juni zu rechnen. Wer zu Fuß zwischen Friedhof und Landratsamt beziehungsweise der Waiblinger Innenstadt unterwegs ist, kann die Umleitung über den Adolf-Bauer-Weg und die Mayenner Straße nutzen. Diese ist ausgeschildert. Bitte beachten Sie: Einen barrierefreien Weg gibt es über die Alte Rommelshäuser Straße und die Mayenner Straße.

Kurzfristige Sperrung der Tiefgarage von Freitag, 20. Februar ab 12 Uhr bis einschließlich Sonntag, 22. Februar:

Am Wochenende 20. Februar bis 22. Februar ist eine kurzfristige Sperrung der Tiefgarage am Alten Postplatz 18 erforderlich. Grund hierfür sind Restarbeiten am Rolltor. Ab Montag, 23. Februar steht die Tiefgarage wieder zur Verfügung.

Fußweg vom Friedhof zur Polizei wird ab Montag, 23. Februar für vier Wochen gesperrt:

Der Fußweg zwischen dem Friedhof und der Polizei muss für vier Wochen gesperrt werden. Wer vom Friedhof zur Polizei gelangen

möchte, kann die Umleitung über die Mayenner Straße nutzen. Vom Alten Postplatz aus führt der Weg zur Polizei an der Michaelskirche entlang durch den Park in Richtung Schorndorfer Straße/AOK und dort über die Kreuzung zur Polizei.

Ab Montag, 2. März: Sperrung des Fußwegs über Villa Roller zum Haupteingang am Alten Postplatz 18:

Da nun die Arbeiten an den Außenanlagen rund um das Erweiterungsgebäude des Landratsamts am Alten Postplatz 18 in die finale Phase starten, muss der Fußweg von der Ampel an der Villa Roller zum Haupteingang des Gebäudes gesperrt werden. Ziel ist ein möglichst schneller Abschluss der Restarbeiten. Der Zugang ins Gebäude führt in dieser Zeit über die Tiefgarage. Nach aktuellem Stand gilt dies bis Ende Juni. Dann sollen die Arbeiten an den Außenanlagen fertig gestellt sein.

Bunte Markierungen zur Orientierung am Alten Postplatz

Das Landratsamt hat am Alten Postplatz bunte Bodenmarkierungen angebracht, um Bürgerinnen und Bürgern die Orientierung angesichts der Baustelle zu erleichtern. Die Markierungen zeigen den Weg zu den Anlaufstellen mit dem meisten Kundenkontakt:

1. Die Infothek, der zentrale Briefkasten, die Zulassungsstelle sowie die Führerscheinstelle sind weiterhin im alten Gebäudeteil (in der Baustelle). Dorthin gelangt man von der Einfahrt zur Tiefgarage an der Baustelle entlang.
2. Der Eingang zum Baurechtamt und zum Sitzungssaal ist an der Ecke zur Mayenner Straße.
3. Im neuen Gebäude Alter Postplatz 18 über der Tiefgarage befinden sich das Jugendamt sowie das Amt für Soziales und Teilhabe. Zugang über die Tiefgarage.

Musikalischer Gaumenkitzel am 28. Februar in Gaildorf

Das Ensemble Noisten präsentiert mit „Curry auf Oliven“ Klezmer und Weltmusik

Nicht nur Rossini - Opernkomponist und Koch - wusste geschmackvolle Köstlichkeiten und Musik gleichermaßen zu schätzen. Warum sollte – was in der Klassik gilt - nicht auch in der jüdischen Klezmermusik möglich sein? Die Klezmer- und Weltmusikband Ensemble Noisten macht es vor. Das Ensemble um Reinald Noisten versteht es, mit Klarinette, Bouzouki, Gitarre, Tabla, Kontrabass und weiteren Instrumenten musikalisch raffiniert und technisch virtuos zu überzeugen. Da ist Gaumenkitzel vorprogrammiert: Curry auf Oliven - Global!

Die Veranstaltung im Kernald Saal der Limpurhalle beginnt um 18 Uhr; Einlass ist ab 17:30 Uhr. Tickets zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 10 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich bei Buchhandlung Schagemann, Telefon 07971 4433 oder beim Bürgerbüro am Marktplatz 9, Telefon 07971 253-111 sowie per E-Mail an events@gaildorf.de. Für Schülerinnen und Schüler bis 12 Jahre ist der Eintritt frei.

Sie verstehen es, musikalisch raffiniert und technisch virtuos zu überzeugen: Namensgeber Reinald Noisten an der Klarinette, Claus Schmidt an der Bouzouki und Gitarre, Andreas Kneip an Ukulele und Kontrabass und der Perkussionist Shanmugalingam Devakuruparan an der Tabla sowie anderen Schlaginstrumenten.

Das Ensemble spielt nicht einfach den Klezmer traditionell sondern würzt ihn mit Zutaten anderer Musikwelten. So wird ein fröhlicher Tanz mit scharfem Curry (einer jüdischen Melodie) und einem musikalischen Duft aus der Karibik versehen. Da ist Gaumenkitzel vorprogrammiert!

Die Broschüre zu den Winter-Kultur-Tagen mit allen Informationen zum Gesamtprogramm ist bei den Kommunen des Schwäbischen Waldes erhältlich und steht ebenso im Internet unter www.schwaebischerwald.com zum Download bereit.

Rusty Rose Trio meets Birds Band and Lenz Brothers

Perfekt harmonisierende Stimmen mit drei Vollblut-Musikern am 28. Februar Mainhardt

Drei Formationen, drei Vollblutmusiker: Unter dem Motto „Drei an einem Abend“ gastieren Uwe Lenz, Tonia Danese und Martin Lenz in Mainhardt. Die drei begeistern ihre Fans in Baden-Württemberg als „Lenz Brothers“ oder die „Birds Band“ mit Klassikern von C.S.N.Y bis Kenny Rogers, C.C.R, Dixie Chicks, Bob Dylan, James

Taylor und vielem mehr. Neben den perfekt harmonisierenden Stimmen von federleicht bis bluesig-rauchig begeistern die Drei mit ihrem Können an Gitarre, Banjo, Mundharp, Cajon, Hi-Hat und vielen weiteren Instrumenten.

Die Veranstaltung im der Mainhardter Wald-Halle beginnt um 19:30 Uhr; Einlass ist ab 18:30 Uhr. Tickets zum Preis von 18 Euro sind im Vorverkauf erhältlich bei Haushaltswaren Kübler, Telefon 07903 2237 oder per E-Mail an: fischer@schwaebischeralbverein-mainhardt.de sowie tilman.schoch@t-online.de. Das Winterkultur-Konzert wird präsentiert vom Schwäbischen Albverein und der Gemeinde Mainhardt.

Tonia Daneses federleichte Stimme schwebt über die sphärischen Klangwelten, während sie zeitgleich Gitarre spielt und mit Cajon und Hi-Hat den Beat angibt. Das Trio braucht keine aufwändige Show, keine Playbacks, keine Partymusik. Sie spielen sich in die Herzen ihrer Zuhörer durch ihre authentische und sympathische Art.

Uwe und Martin Lenz stehen seit 30 Jahren gemeinsam auf der Bühne. Ihre Musikrichtung lässt sich unter Acoustic-Rock mit Blues- und Country-Einflüssen einordnen. Neben den Songs der verschiedensten Künstler, denen sie auf der Bühne ihre eigene Note verleihen, haben sie sich nun mit Simon & Garfunkel einen neuen Schwerpunkt gesetzt, bei dem sie ihren perfekt aufeinander abgestimmten Gesang und die Gitarrenvirtuosität in den Mittelpunkt stellen.

Die Broschüre zu den Winter-Kultur-Tagen mit allen Informationen zum Gesamtprogramm ist bei den Kommunen des Schwäbischen Waldes erhältlich und steht ebenso im Internet unter www.schwaebischerwald.com zum Download bereit.

ANTIGUA Jazz-Quartett

Musikalische Weltreise über Genrengrenzen am 28. Februar in Murrhardt-Hinterbüchelberg

ANTIGUA poliert den Sound vergangener Zeiten auf Hochglanz und schafft dabei etwas Neues: retro und modern zugleich, der Tradition verpflichtet, aber den Blick stets nach vorne gewandt. Das Quartett bereichert die Genres Gypsy Swing, Bossa Nova, Musette und die karibische Musik durch brillante Eigenkompositionen. Mit Texten in fünf Sprachen wird ein Konzert von ANTIGUA zur poetisch-musikalischen Weltreise und nimmt sein Publikum mit auf die musikalische Sonnenseite des Seins.

Die Winterkultur-Veranstaltung findet statt im „Lana Salta“, Hinterbüchelberg 91, 71540 Murrhardt. Beginn ist um 19.00 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Tickets zum Preis von 18 Euro (ermäßigt 15 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich bei der Touristinfo im Naturparkzentrum Murrhardt, Telefon 07192 213-777 oder bei Bücher-ABC Murrhardt, Telefon 07192 8606 sowie online über den Veranstaltungskalender unter www.murrhardt.de.

Elsa Johanna Mohr bezaubert mit ihrer jazzigen Stimme auf Französisch, Deutsch und Portugiesisch und begleitet sich mit Percussions. Sie singt von Wünschen, Ängsten, Träumen und Hoffnung. Ensemblechef Stefan Berger legt als Kontrabassist und E-Bassist das Tonfundament des ANTIGUA-Sounds. Frank Brempel an der Geige und José Díaz de León an der Gitarre untermalen facettenreich von sphärischen Klängen bis zu fröhlichem Swing.

Die Broschüre zu den Winter-Kultur-Tagen mit allen Informationen zum Gesamtprogramm ist bei den Kommunen des Schwäbischen Waldes erhältlich und steht ebenso im Internet unter www.schwaebischerwald.com zum Download bereit.

Der kleine Eisbär kommt nach Kaisersbach

Das Figuren Theater Phoenix präsentiert liebenswerte Charaktere in arktischen Gefilden

Lars, der kleine Eisbär, gehört zu den weltweit beliebtesten Bilderbuch-Charakteren. Seine herzerwärmenden Geschichten über Heimkommen und Weggehen, über Freundschaft und Mut sind aus den Kinderzimmern nicht mehr wegzudenken. Ute und Soran Assef vom Figurentheater Phoenix gastieren mit ihrer liebevoll ausgestatteten Inszenierung in Kaisersbach.

Die Veranstaltung im Rathaus Kaisersbach (Gemeindesaal) beginnt um 16 Uhr; Einlass ist ab 15:45 Uhr. Tickets zum Preis von 7 Euro, Kinder bis 14 Jahre: 5 Euro sind erhältlich beim Bürgermeisteramt Kaisersbach unter Telefon 07184/93838-0 oder per E-Mail an info@kaisersbach.de. Der Kartenvorverkauf findet zu den Öffnungszeiten des Rathauses oder an der Abendkasse statt.

Auf einem Streifzug durch den Schnee findet Lars, der kleine Eisbär, einen Schlittenhund in einer Felsspalte. Zum Glück kann Lars den Hund Nanuk befreien. Doch jetzt gehen die Abenteuer erst richtig los. Denn Nanuk hat sich verlaufen und möchte zu seinen Eltern. Lars führt den aufgeweckten Hund durch den tiefen Schnee, fährt mit ihm Kanu und Schlitten, bis Nanuk sicher zu Hause ankommt. Es spielen Ute und Soran Assef nach Hans de Beers gleichnamigen Bilderbuch. Die Broschüre zu den Winter-Kultur-Tagen mit allen Informationen zum Gesamtprogramm ist bei den Kommunen des Schwäbischen Waldes erhältlich und steht ebenso im Internet unter www.schwaebischerwald.com zum Download bereit.



Grünabfallcontainer öffnen wieder ab März

Ab Anfang März stehen im Ostalbkreis wieder über 50 Grünabfallcontainer zur Verfügung. Die GOA informiert, dass Bürgerinnen und Bürger ihre Grünabfälle ab diesem Zeitpunkt wieder an den bekannten Standorten außerhalb der Wertstoffhöfe entsorgen können.

Abgabe von Grünabfällen – Mengenbegrenzung beachten

Die Anlieferung ist pro Besuch auf drei Kubikmeter begrenzt. „Mit dieser Regelung stellen wir sicher, dass möglichst viele Haushalte die Möglichkeit zur Entsorgung haben und die Container nicht überfüllt werden“, erklärt ein GOA-Sprecher.

Größere Mengen kostenfrei auf den Entsorgungsanlagen

Wer größere Mengen aus privaten Haushalten entsorgen möchte, kann dies weiterhin kostenfrei auf den GOA-Entsorgungsanlagen Reutehau und Ellert tun. „Wir bieten damit eine flexible Lösung für alle, die mehr Grünabfall zu entsorgen haben“, so die GOA weiter.

Öffnungszeiten und Standorte online abrufbar

Die aktuellen Öffnungszeiten und Standorte der Grünabfallcontainer finden Interessierte im Abfallkalender sowie auf der GOA-Homepage unter www.goa-online.de. An gesetzlichen Feiertagen bleiben die Grünabfallcontainer geschlossen.

GOA-Betriebsversammlung am 11. März 2026 – geänderte Öffnungszeiten

Am Mittwoch, den 11. März 2026, findet bei der Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallbewirtschaftung (GOA) eine Betriebsversammlung statt. Aus diesem Grund gelten an diesem Tag für alle GOA-Betriebsstätten geänderte Öffnungszeiten.

Betriebsstätten schließen früher

Alle GOA-Betriebsstätten schließen am 11. März 2026 bereits um 14:30 Uhr. Sammeltouren, die aufgrund der Betriebsversammlung nicht wie gewohnt abgeschlossen werden können, werden am folgenden Tag fortgesetzt.

Hinweis für Bürgerinnen und Bürger

Bitte lassen Sie nicht abgeholte Behälter oder Säcke auch am Folgetag zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen.

Kontakt

Für Rückfragen stehen die Mitarbeitenden der GOA wie gewohnt zur Verfügung. Kontaktdaten finden Sie auf www.goa-online.de.

22. Kreisputzete im Ostalbkreis: Gemeinsam für eine saubere Umwelt – „Wir packen’s an – der Umwelt zuliebe“

Am 21. März 2026 ruft der Ostalbkreis zur 22. Kreisputzete auf. Unter dem Motto „Wir packen’s an – der Umwelt zuliebe“ sind Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen, Kindergärten und Gruppen eingeladen, sich aktiv für eine saubere Ostalb zu engagieren.

Gemeinsam gegen achtlos weggeworfenen Müll

Ob Fast-Food-Verpackungen am Straßenrand, überquellende Container oder Zigarettenskippen auf Spielplätzen – Müll im öffentlichen Raum ist ein wachsendes Problem. „Jeder von uns kann einen Beitrag leisten, um unsere Heimat lebenswerter zu machen“, betont Landrat Dr. Joachim Bläse, der erneut die Schirmherrschaft für die Aktion übernimmt.

Mitmachen leicht gemacht

Die Organisation der Kreisputzete übernimmt die GOA. Handschuhe und Sammelsäcke werden an die Städte und Gemeinden verteilt. Wer möchte, kann aus Gründen der Nachhaltigkeit auch eigene Mehrweg-Handschuhe verwenden. Die Teilnahme steht allen offen – ob Einzelpersonen, Familien, Vereine oder Schulklassen.

Fachgerechte Entsorgung durch die GOA

Der gesammelte Müll wird im Anschluss von der GOA abgeholt und fachgerecht entsorgt. So wird sichergestellt, dass die gesammelten Abfälle umweltgerecht behandelt werden.

Anmeldung und Ausweichtermin

Interessierte können sich direkt bei ihrem zuständigen Bürgermeisteramt anmelden. Sollte das Wetter am 21. März 2026 nicht mitspielen, ist der 28. März 2026 als Ausweichtermin vorgesehen.

Senioren-Nachrichten



„Bürger für Bürger“ mit „Senioren-Runde“

Gmünder Str. 2, 74417 Gschwend, Bürozeiten: Di/Do 9-11 Uhr, Tel. 07972/911966
Internetadresse: www.bürger-für-bürger-gschwend.de

Ausflug im März 2026

Wann: Mittwoch, 25. März 2026

Ziel: Altstadtinsel Donauwörth – Frühling bei Dehner

Unsere erste Reise 2026 beginnen wir mit einem Weißwurstfrühstück in der Nähe von Nördlingen. Gut gestärkt erreichen wir dann Donauwörth. Auf der Altstadtinsel Ried befindet sich im sogenannten „Hintermeierhaus“, einem ehemaligen Fischerhaus aus dem 15. Jahrhundert das Heimatmuseum der Stadt. Bei einer Führung im Museum erfahren wir auf unterhaltsame und anschauliche Weise viel über die lokale Kulturgeschichte.

Von Donauwörth ist es nicht mehr weit nach Rain am Lech. Dort befindet sich der Stammsitz der Firma Dehner mit Gartenzubehör und Pflanzen. Der große Blumenpark vor Ort hat zahlreiche Schaugärten, Themenanlagen und ein Bistro.

Abfahrt 8.00 Uhr Marktplatz, Rückkehr ca. 19.30 Uhr,

Preis 52 €

Leistungen: Busfahrt, Eintritt und Führung im Museum, 1 Paar Weißwürste mit Brezel (ohne Getränke)

Anmeldung bei gleichzeitiger Bezahlung im Bürgerbüro bis 17.03.26

Es gelten die Reisebedingungen der DRK-Initiative Bürger für Bürger Gschwend

Gesponsert von der KSK Ostalb

Schulnachrichten

Schulstandort Leinzell – seit über 50 Jahren fundierte Bildung für alle Schülerinnen und Schüler

Das Schulzentrum Leinzell bietet mit seiner reizvollen Aussichtslage am Sonnenhang von Leinzell ideale Voraussetzungen für ein gutes Lernklima. Die direkte Nähe zum Busrundell und die an die Schulzeiten angepassten Busfahrzeiten ermöglichen Schülerinnen und Schülern aus allen umliegenden Gemeinden einen problemlosen Schulweg. Ergänzt wird das Angebot durch eine moderne Sporthalle und ein Hallenbad. Für die Pausen- und Mittagszeiten steht eine Mensa mit reichhaltiger Auswahl zur Verfügung. Eine Ganztagesbetreuung in offener Form rundet das Angebot des Schulzentrums Leinzell ab.

Darüber hinaus können Sie sich auf unserer Homepage unsere Informationsvideos anschauen, um so einen virtuellen Eindruck von unserer Schule zu bekommen.

SZL - Werkrealschule

Anmeldetermine zur Werkrealschule:

Mittwoch, 11. März 2026 von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 12. März 2026 von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

SZL - Realschule Leinzell

Anmeldetermine zur Realschule

Mittwoch, 11. März 2026 von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 12. März 2026 von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bitte kommen Sie ohne Termin im Sekretariat des Schulzentrum Leinzell vorbei und bringen folgende Unterlagen mit: Grundschulempfehlung Blatt 1 und 3, Geburtsurkunde, Impfbuch sowie ggf. Nachweis über Sorgerechtsregelung.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne die Homepage des Schulzentrums Leinzell: www.schule-leinzell.de



Grundschule Hellershof

Die Bekanntmachung zur Haushaltssatzung Grundschulverband Hellershof für die Haushaltsjahre 2025/2026 finden Sie auf Seite 4.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Gschwend

Pfarrer Jochen Baumann, 74417 Gschwend, Welzheimer Straße 8
Tel. 07972/72163, E-Mail: Jochen.Baumann@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.gschwend@elkw.de

Homepage: www.gschwend-evangelisch.de

Donnerstag, 26. Februar 2026

18.30 Uhr Flötenkreis Probe

Freitag, 27. Februar 2026

09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, Jugendbereich

18.00 Uhr Mädchen-Jungschar ab 1. Klasse im Gemeindehaus, Jugendbereich

19.30 Uhr Posaunenchor Probe im Gemeindehaus

Monatsspruch: Da weinte Jesus. (Johannes 11,35)

Sonntag, 01. März 2026 - 2. SONNTAG DER PASSIONSZEIT - REMINISZERE (Gedenke, HERR, an deine Barmherzigkeit! Psalm 25,6)

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5,8

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

09.30 Uhr Gemeinsames Gebet im Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Uhlmann)

Das Opfer ist bestimmt für verfolgte und bedrängte Christen

Dienstag, 03. März 2026

19.00 Uhr Filmabend Heimatverein

Mittwoch, 04. März 2026

09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, Jugendbereich

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 1 im Gemeindehaus

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. 2 im Gemeindehaus

18.00 Uhr Buben-Jungschar ab 1. Klasse im Gemeindehaus, Jugendbereich

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im ev. Gemeindehaus.

Freitag, 06. März 2026 – 19 Uhr

Herzliche Einladung zum **Weltgebetstag 2026** aus Nigeria „Kommt! Bringt eure Last“, am Freitag 06. März 2026 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche in Gschwend.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste.

Am Freitag, den 6. März 2026 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

VORSCHAU

08.03.2026 10.30 Gottesdienst (Pfr. Ehring)

11.45 Minikirche

12.03.2026 Frauenfrühstück

15.03.2026 10.00 Gottesdienst (Pfr. Baumann)

22.03.2026 10.30 Gottesdienst (Pfr. Baumann)

29.03.2026 10.30 Gottesdienst (Pfr. Baumann)



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald



Kirchliche Nachrichten

St. Andreas Schlechtbach-Gschwend

Freitag 27.02.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)
Gedenken für die Verstorbenen im Februar der letzten fünf Jahre: Ida Swierzy, Michael Glückler, Andreas Wischkony, Theresia Blind und alle weiteren Verstorbenen

Samstag 28.02.

18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit (Gschwend)

Donnerstag 05.03.

10:15 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenheim Schuppert (Gschwend)

Freitag 06.03. – Weltgebetstag

16:30 Uhr 5. Weggottesdienst (Schlechtbach)

19:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag kath. Kirche (Gschwend)

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:

Sonntag 01.03. – 2. Fastensonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

10:30 Uhr Kinderkirche (Gemeindehaus Spraitbach)

11:45 Uhr Taufe Elias Hübner (Spraitbach)

13:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Dienstag 03.03.

16:30 Uhr 5. Weggottesdienst (Spraitbach)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Durlangen)

Mittwoch 04.03.

07:45 Uhr Schülergottesdienst (Spraitbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

Donnerstag 05.03.

16:30 Uhr 5. Weggottesdienst (Durlangen)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

Freitag 06.03. – Weltgebetstag

09:00 Uhr Hauskommunion in Durlangen, Zimmerbach, Tanau

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

18:30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag (Gemeindesaal Zimmerbach)

18:30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag ev. Kirche (Spraitbach)

Kollekte

Die Kollekte ist für das Caritas-Fastenopfer bestimmt.



„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste.

Am Freitag, den 6. März 2026 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Seid am 06. März 2026 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche in Gschwend herzlich willkommen, wie Ihr seid.

- Das Weltgebetstagsteam -

Ein Meisterkonzert zum Schluss

Mit einem wahrhaft meisterlichen Konzert, schließt vorerst die Benefizreihe der Kirchenkonzerte in St. Cyriakus Zimmerbach.

Am 15. März, um 18.30 Uhr, wird der in Zimmerbach geborene Saxophonist David Sanwald, Teile aus seinem Master-Abschlusskonzert, zu Gehör bringen, welches im Januar dieses Jahres stattfand. In sensiblem Dialog mit seinem Mannheimer Quartett, werden weite schillernde Klangräume ausgeleuchtet. Bedingungslos modern, aber der Tradition verpflichtet, spielen sie hauptsächlich Eigenkompositionen, die Herz, Ohren und Füße im Takt wippen lassen. Die Seele direkt ansprechen wird das Con Anima Vokalensemble. Die acht Ausnahmesänger unter der erfahrenen künstlerischen Leitung von Winfried Butz, widmen sich mit höchster klanglicher Präzision, kammermusikalischen Vokalwerken. Der für unseren Ort musikalisch so wichtige Marvin Martincic wird dabei in dieser Gruppe seine sonore Bassstimme erklingen lassen.

Neben Chorälen von Bach, singen sie von Heinrich Schütz „Die sieben letzten Worte Jesu Christi am Kreuz“, einem eindringlichen Werk über die emotionalen Stadien der christlichen Passion. Und wenn dann die letzten Klänge sanft ausklingen, formt sich in der Stille schon die erste leise Hoffnung des Neubeginns. Denn ein gutes Ende verspricht einen guten Anfang. Und so blicken wir erwartungsvoll auf den Beginn der Restauration der Orgel in Zimmerbach, die voraussichtlich im Mai beginnen wird. Eintritt frei - Spenden kommen der Orgelrenovierung zugute. Im Anschluss lassen wird die Veranstaltung mit einem Stehempfang im Gemeindesaal ausklingen.

Eintritt frei - Spenden kommen der Orgelrenovierung zugute. Im Anschluss lassen wird die Veranstaltung mit einem Stehempfang im Gemeindesaal ausklingen.

Im Anschluss lassen wird die Veranstaltung mit einem Stehempfang im Gemeindesaal ausklingen.

Einladung zum Informationsabend: „Kirche der Zukunft“ – Gestalten wir gemeinsam die Veränderungen in unseren Kirchengemeinden

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Informationsabend am Freitag, 13. März 2026, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Spraitbach. Gemeinsam möchten wir erkunden, was die geplanten Veränderungen für uns bedeuten – insbesondere im Hinblick auf die Bildung neuer Raumschaften und die zukünftige Gestaltung unserer Kirchengemeinde (siehe auch Amtsblätter KW 07 und KW 08).

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90. E-Mail: Anil.ChennamkulatWilson@drs.de

Gemeindereferentin

Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50
E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de



Evangelische Kirchengemeinde Frickenhofen

Freitag, 27.02.:

18.00 Uhr - 19.30 Uhr Jungschar für Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren, Schmidt-Haus (Jungschar dauert heute eine halbe Stunde länger)

Sonntag, 01.03.:

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schlotz, Gaildorf)

14.00 Uhr Kirchen-Café, Schmidt-Haus

Dienstag, 03.03.:

9.30 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining, Schmidt-Haus

Mittwoch, 04.03.:

14.00 Uhr Strickstube, Schmidt-Haus

Konfirmandenunterricht entfällt

Freitag, 06.03.:

18.00 Uhr Jungschar für Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren, Schmidt-Haus

Die Kirche ist täglich von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr zur persönlichen Andacht und zum Gebet geöffnet.

Predigt-Telefon: die aktuelle Predigt können Sie die ganze Woche über auch mit dem Telefon anhören: 07972/3119990 (im Internet unter: <https://www.frickenhofen-evangelisch.de>).

Kirchen-Café am Sonntag, den 1. März

Am Sonntag, den 1. März laden wir ab 14.00 Uhr wieder zum Kirchen-Café ins Schmidt-Haus ein. Wir freuen uns, dass der Landfrauenverein Mittelbronn-Frickenhofen diesmal die Bewirtung übernehmen wird.

Weltgebetstag am Freitag, 6. März in der Katholischen Kirche Gschwend

"Kommt! Bringt eure Last." So lautet das Motto für den diesjährigen Weltgebetstag, der von Frauen aus Nigeria vorbereitet wurde.

In Frickenhofen findet kein eigener Gottesdienst zum Weltgebetstag statt. Dafür laden wir um 19.00 Uhr dazu ein, in der Katholischen Kirche in Gschwend mitzufeiern.

"Der richtige Umgang mit der Künstlichen Intelligenz, Chancen und Gefahren" - Männervesper am Freitag, 13. März im Gasthaus "Sonne" Frickenhofen

In einem anschaulichen Vortrag erklärt Prof. Dr. Heiner Lasi vom Heilbronner Ferdinand-Steinbeis-Institut, wie Künstliche Intelligenz funktioniert und welche grundlegenden Konzepte dahinterstehen. Zudem werden aktuelle Entwicklungen, innovative Anwendungen und vielfältige Einsatzfelder in Bereichen wie Medizin, Bildung und Industrie vorgestellt. Abschließend gibt der Vortrag einen Ausblick darauf, wie KI unsere Zukunft prägen könnte und welche Chancen und Herausforderungen damit verbunden sind.

Das Männervesper am Freitag, 13. März beginnt wie gewohnt um 19.30 Uhr im Gasthaus "Sonne". Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit bis Montag, 9. März im Pfarramt Gschwend (Tel.: 07972/72163) an. Um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 15 Euro wird gebeten (fürs Vesper und für die Männerarbeit).

Abwesenheit von Pfr. Ehring

Von Montag, 23. Februar bis Sonntag, 8. März ist Pfr. Ehring auf dem Pastoralkolleg im Stift Urach. Ansprechpartner für Vertretungsdienste während dieser Zeit ist Pfr. Baumann aus Gschwend (Tel.: 07972/72163). Der Konfirmandenunterricht am 25. Februar und am 4. März entfällt.



Evangelische Kirchengemeinde Kirchenkimberg

Vertretung durch Ev. Kirchengemeinde Murrhardt:

Pfarrer Dr. Hans Joachim Stein, 71540 Murrhardt, Klosterhof 10

E-Mail: pfarramt.murrhardt-klosterhof.de

Gemeindebüro Murrhardt: Sekretärin Christina Seifried

Öffnungszeiten: Di. und Mi. von 10-12 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Fr. 8-12 Uhr;

Tel. 07192 931970, E-Mail: gemeindebuero.murrhardt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-in-murrhardt.de

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.
Römer 5,8

Sonntag, 1. März – 2. Sonntag der Passionszeit (Reminiszenz)
9:30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in **Murrhardt**, Stadtkirche (Pfarrer Bellmann)

11:00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in **Fornsbach**, Ev. Kirche (Pfarrer Bellmann)

Mittwoch, 4. März

ab 14:30 Uhr: Konfirmandenunterricht in **Murrhardt, Einzelgespräche II**

19:00 Uhr: Elternabend zur Konfirmation in **Murrhardt**, Alte Abtei - Fürstensaal

Zum Vormerken:

Willkommen zum Weltgebetstag am 6. März 2026

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen und Männer in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander. Die Gottesdienstordnung wird jedes Jahr von Frauen eines anderen Landes erstellt. Für dieses Jahr haben Frauen aus Nigeria die Liturgie ausgearbeitet. Die Aufforderung „Kommt! Bringt eure Last“ zieht sich wie ein roter Faden durch die Gottesdienstordnung. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen getragen. Hoffnung schenkt vielen Menschen in Nigeria ihr Glaube. Dies teilen uns christliche Frauen in Gebeten, Liedern und Lebensgeschichten mit.

Wir feiern die Gottesdienste wieder in ökumenischer Verbundenheit am 6. März 2026 jeweils um 19.00 in **Murrhardt in der Alten Abtei**, oder in **Fornsbach im Evang. Gemeindehaus**. Wer Lust hat, darf gerne schon an beiden Orten um 18.30 Uhr zum Angen der Lieder kommen. Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zu einem kleinen Imbiss und ungezwungenen Beisammensein.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Hellershof**



<https://kirche.sandland.de>

Ev. Kirchengemeinde Hellershof

Cronhütteweg 2

73553 Alldorf-Hellershof

Pfarrer Patrick Steinbacher, Pfarramt Welzheimer Wald 2

Untere Schlossstraße 37, 73553 Alldorf

Telefon 07172 939093

pfarramt.welzheimer-wald-2@elkw.de

Gemeindebüro Hellershof

Inge Weller

gemeindebuero.hellershof@elkw.de

Finanzverwaltung der Kirchengemeinde

Assistentin der Gemeindeleitung Andrea Fritz

Tel. 07182 929810

kp-hellershof@t-online.de

Kirchengemeinderatsvorsitzender

Armin Ackermann, Tel. 07182 4093

armin-sandland@t-online.de

Donnerstag, 26. Februar

14:00 Uhr Nachmittag der Begegnung Lukas 7,36-50 „Der Gerechte und die Sünderin“

Freitag, 27. Februar

16:15 Uhr Minijungschar

20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 28. Februar

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 1. März, 2. Sonntag der Passionszeit, Reminiszenz

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Römer 5,8

9:30 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst mit Christof Lenzen vom Christlichen Hilfsbund im Orient, die Veeh-Harfen-Gruppe wirkt mit

10:00 Uhr Kinderkirche „Wunder – Bartimäus“

Anschließend Bericht im Gemeindehaus und gemeinsames Mittagessen

- Der Chor Auszeit singt im Gottesdienst in Gschwend um 10 Uhr -

Montag, 2. März

19:30 Uhr Teeniekreis

Dienstag, 3. März

19:00 Uhr Elternabend für die Konfirmation am 26. April 2026

19:00 Uhr Frauenabend „Der rote Faden durch die Bibel“

Mittwoch, 4. März

14:00 Uhr Veeh-Harfen-Gruppe

16:45 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus

17:30 Uhr Bibelentdecker

18:00 Uhr Jungschar

20:00 Uhr Chor Auszeit: Sterne basteln

Freitag, 6. März

16:15 Uhr Minijungschar

20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 7. März

7-8 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 8. März, 3. Sonntag der Passionszeit, Okuli

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas 9,62

9:30 Uhr Konfirmandenfrühstück

10:00 Uhr Gebet im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Patrick Steinbacher, das Akkordeonorchester Welzheim e.V. wirkt mit

10:30 Uhr Kinderkirche „Rund um die Taufe“

Gottesdienst in Hellershof mit Besuch vom Christlichen Hilfsbund im Orient

Am Sonntag, dem 1. März 2026, wird Christof Lenzen vom Christlichen Hilfsbund im Orient in Hellershof zu Gast sein. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus einen Bericht aus der Arbeit vom Christlichen Hilfsbund im Orient. Zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus sind alle herzlich eingeladen. Es gibt Schnitzel, Braten, Soße und Salate. Salatbeiträge sind wie gewohnt willkommen.

Elternabend zur Vorbereitung der nächsten Konfirmation

Für die Familien, deren Kinder am 26. April 2026 in Hellershof konfirmiert werden, findet der Elternabend am Dienstag, 3. März 2026, um 19 Uhr im Gemeindehaus in Hellershof, im Sitzungsraum statt. Pfarrerin Ingeborg Brehmer und Pfarrer Patrick Steinbacher laden herzlich dazu ein.

Frauenfrühstück mit Andrea Dreßen

Das Frauenteam der Evangelischen Kirchengemeinde Hellershof lädt alle Frauen am Samstag, 14. März 2026, um 9 Uhr, zu einem reichhaltigen Frühstück in das Gemeindehaus in Hellershof herzlich ein. Andrea Dreßen, Theologin, Grundschullehrerin und dreifache Mutter aus Renningen-Malmsheim wird dabei sein. Ihr Thema: „Der Retter von nebenan - Jesus ist ganz Gott und ganz Mensch“. Kinder dürfen gerne mitgebracht werden. Ende wird um 11 Uhr sein. Kontakt: C. Weller, Cronhütte, 07184 518. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Besucherinnen, Begegnungen, Genuss und Gespräche.



Gemeinde für Christus e.V.

Meine Brüder und Schwestern, erachtet es für lauter Freude, wenn ihr in mancherlei Anfechtung fallt, und wisst, dass euer Glaube, wenn er bewährt ist, Geduld wirkt. Die Geduld aber soll zu einem vollkommenen Werk führen, damit ihr vollkommen und unversehrt seid und keinen Mangel habt.
Jakobus 1, 2-4.

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Freitag, 27. Februar:

17:00 Uhr: Kindertreff

19:00 Uhr: Teeniekreis

Sonntag, 01. März:

10:00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 04. März:

19:30 Uhr: Gemeindeabend

19:30 Uhr: Hauskreis Frauen

Sonntag, 08. März:

14:00 Uhr: Gottesdienst

Online-Predigten finden Sie auf **youtube.gfc.onl**. Premiere ist jeweils Sonntag 10:15 Uhr.

Gemeindehaus: Auf dem Kugelwasen 13, 74417 Gschwend
Kontaktadresse: Günter Bühle, Telefon 07972/2659930

Vereinsmitteilungen



DLRG-Ortsgruppe Gschwend

1. Frauenschwimmen im Wassereich

Am **8. März** laden wir alle Mädchen und Frauen anlässlich des **Weltfrauentags** herzlich zum Schwimmen ein. Das Angebot richtet sich an alle, die einfach mal wieder in entspannter Atmosphäre ihre Bahnen ziehen möchten oder sich im regulären Badebetrieb unwohl fühlen.

Mitzubringen sind lediglich passende Badebekleidung sowie Schwimmhilfen für Nichtschwimmerinnen. Bitte beachtet, dass an diesem Abend der Zutritt für Männer und Jungs nicht gestattet ist, außerdem muss der reguläre Hallenbadeintritt bezahlt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommt gerne einfach vorbei. Der Einlass findet von 17:35 Uhr bis 17:50 Uhr statt, die anschließende Schwimmzeit geht von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Fragen und Anregungen gerne an vanessa.haida@gschwend.dlrg.de

Närrisches Treiben im Wasserreich

Was für ein spritziger Trainingsabend. Am diesjährigen Rosenmontag tummelten sich im Wasserreich Fußballer, Prinzessinnen, Mehrjungfrauen, Ninjas, Bauarbeiter und viele andere fantasievolle Eigenkreationen. Zwischen den schwimmenden Fußballern und den tauchenden Meerjungfrauen war richtig was los. Überall wurde gelacht, geplätscht, gespielt und auch der ein oder andere Trainer ins Wasser befördert. Ein besonders wackeliges Highlight war das Wasserlaufband. Mit Spannung wurde verfolgt, wer es ganz hinüber schafft oder schon vorher ins Wasser fällt. Zwischendurch gab es zur Stärkung alkoholfreie Fruchtcocktails an der Bar. Natürlich durfte auch in diesem Jahr die große Kostümmodenschau nicht fehlen. Stolz präsentierten alle Kinder ihre Kostüme auf dem Laufsteg. Danach wurde es spannend. Die besten drei Kostüme wurden prämiert.



Viel los beim Faschingsbaden!



Dorfgemeinschaft Frickenhofen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte aus Frickenhofen und Umgebung ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung der DG Frickenhofen am **Freitag, den 27.02.2025 um 19 Uhr in der Gaststätte "Sonne" ein.**

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht zum abgelaufenen Vereinsjahr
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
6. Information über Projekte 2026
7. Sonstiges

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Herzliche Grüße
Vorstandschaft und DG-Ausschuss

Gemeinsam für Frickenhofen:

Wer in in Frickenhofen und Umgebung wohnt, der weiß, dass sich die DG mit Herzblut für das Dorfleben einsetzt - und das seit fast 30 Jahren! Ob der idyllische Dorfgarten mit seinem beliebten Wasseroasen-Spielplatz, der liebevoll restaurierte und vom Abriss bewahrte Wasserturm oder der „Kultur- und Landschaftspfad Frickenhofener Höhe“ (in Zusammenarbeit mit der DG Rotenhar und Mittelbronn): gemeinsam haben wir Projekte geschaffen, die Frickenhofen lebens- und liebenswert machen. Unser Flohmarkt und der kulinarische Streifzug zum Beispiel sind Veranstaltungen, die weit über Frickenhofen hinaus bekannt und beliebt sind.

Doch ein Verein lebt nicht von der Vergangenheit, sondern von der Zukunft.

Damit Frickenhofen auch für die kommenden Generationen attraktiv bleibt, brauchen wir frische Ideen und Menschen, die bereit sind, uns dabei unterstützen, diese auch umzusetzen.

Wir suchen:

helfende Hände, kreative Köpfe, Organisationstalente, oder einfach Menschen, die Lust auf ein lebendiges Dorfleben haben. Egal ob jung, ob alt, neu zugezogen oder „Urgestein“

Wir laden alle Dorfbewohner – ganz besonders auch die jungen Familien/Generation – ein, sich in der DG einzubringen. Gestaltet die Zukunft eures Heimatortes aktiv mit. Gelegenheit UNS kennenzulernen gibt es bei der **Jahreshauptversammlung am 27. Februar 2026.**

Als kleinen „Anreiz“ setzen wir diesen Abend unter das Motto

Bring a friend:

Jedes aktuelle Mitglied bringt eine Person aus dem Bekanntenkreis mit zur Versammlung, die bisher noch nicht aktiv war – die DG sponsert dafür ein Gläschen Sekt.



Dorfgemeinschaft Honkling e.V.

Einladung Mitgliederversammlung 2026

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am kommenden Samstag, 28. Februar um 20.00 Uhr (Einlass 19 Uhr) ins Dorfheim Honkling ein.

Die Tagesordnung setzt sich aus folgenden Punkten zusammen:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftföhren
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Sonstiges

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind nach unserer Satzung schriftlich zu stellen und müssen bis spätestens zum 21. Februar 2026 bei der Vorstandschaft (vorstand@dg-honkling.de) eingegangen sein.

gez. Tobias Börret
1. Vorsitzender

London, Mai 1887
Stadthaus Bedford Square, Bloomsbury

Die Luft war warm und stickig, die Kerzen waren fast ganz heruntergebrannt. Der schwere Duft der Lilien füllte den Raum, und darunter schwebte, nicht mehr als eine Ahnung, der Hauch von Verwesung. Marie war, als würde ihre Kehle mit jedem Atemzug enger. Die schweren Vorhänge, der Plüsch der Sofas und Teppiche, die kopflastigen verzierten Möbel und die dicken goldenen Bilderrahmen – das ganze Zimmer erdrückte sie.

Nur die klare Farbe der Wandbespannung leuchtete wie frische Triebe und Gras im Frühling, verführerisch, aber giftig für Augen und Sinne. Schweinfurter Grün, wie es inzwischen nicht mehr hergestellt wurde. Ihr Vater hatte es geliebt. Nun lag er vor ihr auf der Bahre, unbeweglich und fern. Auch wenn es eindeutig die schlanke Gestalt ihres Papas war und sein liebes Gesicht, kam es Marie vor, als liege dort ein Fremder. Wie oft hatte sie die langen Finger der Hände gedrückt, die gefaltet auf der Brust lagen. Wie oft hatte ein Lächeln aus dem Blick gestrahlt und die Haut um die Augen gekräuselt. Nun waren sie geschlossen und das Antlitz war blass und eingefallen. Er wirkte kleiner als im Leben.

Marie wandte den Blick ab und trat von einem Bein aufs andere. Wie lange stand sie nun schon hier? Unwillkürlich glitt ihr Blick zur großen Pendüle an der Wand. Doch die Zeiger standen still, das Pendel verharrte in seiner Position.

In der Tat hatte Marie den Eindruck, als stehe die Zeit seit dem Tod ihres Vaters wahrhaftig still. Sobald die Nachricht von seinem Zusammenbruch sie erreicht hatte, war sie nach London aufgebrochen. Aber im Stadthaus am Bedford Square angekommen, war ihr geliebter Papa schon tot gewesen. Es kam ihr vor, als stecke sie seitdem fest in dem entsetzlichen Moment, in dem sein Butler Fairfax die Tür zum Schlafzimmer ihres Vaters geöffnet und sie ihn dort vor sich liegen gesehen hatte. Viel war seitdem passiert, Onkel Claudius und ihre Cousine Bernadette waren eingetroffen. Sie hatte weder ihn noch seine Tochter gekannt, da ihr Vater und sein Bruder wenig Kontakt gepflegt hatten. Wie sie es von Chavange House gewohnt war und froh, nicht zur Untätigkeit verdammt zu sein, hatte Marie sich, ohne zu zögern, dem Geschäftlichen zugewendet. Hatte einen Arzt kontaktiert, mehrere Beerdigungsinstitute angeschrieben, um Angebote einzuholen und begonnen, die Papiere in Ordnung zu bringen.

Leseprobe



Blick in Buch

Katrin S. Knopp
Spices & Fire
Scents of London
Hardcover | 400 Seiten | 22,00 €
978-3-95747-178-9



London 1888
BRIDGERTON
MEETS JACK
THE RIPPER

Wutentbrannt hatte ihr Onkel Claudius sie einige Stunden später in ihre Schranken verwiesen. Erst als Bernadette eingeworfen hatte, der blinde Schmerz der Trauer habe Marie wohl die ihr zugedachte Rolle als Frau vergessen lassen, hatte er eingelenkt und Maries Entschuldigung für ihr ungebührliches Verhalten angenommen.

Die Bekanntschaft mit ihren einzigen noch lebenden Verwandten hatte also nicht allzu vielversprechend begonnen. Trotzdem war Marie in den vergangenen Tagen dankbar gewesen für ihre Anwesenheit. Claudius hatte die Geschäfte übernommen und irgendwann waren auch die Männer vom Bestattungsinstitut da gewesen. Geschäftiges Treiben hatte das Haus erfüllt: die Traueranzeige war aufgegeben worden, Benachrichtigungen waren verfasst, Karren mit Blumen und Eis angeliefert worden. Gleichzeitig waren ihr Vater und der Salon für Aufbahrung und Totenwache hergerichtet worden. Doch Marie fühlte sich wie durch eine unsichtbare Membran von der Außenwelt abgetrennt. Sie konnte diesen einen schrecklichen Moment, als sie ihren Vater tot im Bett liegen gesehen hatte, nicht aus ihren Gedanken und Gefühlen verbannen. Im Geiste durchlebte sie ihn ständig aufs Neue.

Versandkostenfrei erhältlich in der einhorn-App, auf www.einhornverlag-shop.de,
in unserem Servicebereich am **Sebalplatz 1 in Schwäbisch Gmünd** und im Buchhandel.

einhorn

BLEIBEN SIE IHREN *Kund*innen* IM **KOPF!**



GESCHÄFTS-*Ausstattung*

Das Corporate Design Ihrer Firma macht Sie einzigartig, steigert Ihren Wiedererkennungswert und ist unverzichtbar für den Erfolg! Wir sorgen für die einheitliche Gestaltung Ihrer Geschäftsausstattung sowie sämtlicher Werbe- und Kommunikationsmittel.

FAHRZEUG-*Folierung*

Mit Ihrer individuell gestalteten Fahrzeug-Folierung machen Sie spielend leicht immer und überall für Ihr Unternehmen Werbung. Zeigen Sie Präsenz, wo auch immer Sie hinfahren oder wo auch immer Sie parken.



Roll-ups, Banner, **FLAGS & SCHILDER**

Die Auswahl der richtigen Werbemittel kann eine Herausforderung sein. Die Auswahl ist mit Schildern aus Acrylglas und Aluminiumverbund, Stoff-Fahnen und Mesh-Banner oder Roll-ups bis zu bedruckter Leuchtreklame ungemein vielfältig. Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Botschaft im und am Gebäude optimieren und alles bestmöglich Ihren Bedürfnissen anpassen.

Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

Ihre Ansprechpartnerin

Nanna Diemar

Telefon: 07171 / 927 80 - 29

E-Mail: n.diemar@einhornverlag.de

www.einhornverlag.de





Dorfgemeinschaft Schlechtbach e.V.

Einladung Schlechtbacher Dorfcafé

Liebe Kaffeeliebhaber, Dorfbewohner und Mitglieder der Dorfgemeinschaft, wir freuen uns euch mitteilen zu dürfen, dass wir wieder unser Dorfcafé in Schlechtbach öffnen. Dazu lädt das Café-Team alle Kuchen- und Kaffeeliebhaber recht herzlich zum Schlemmen, Trinken und Verweilen in das Schlechtbacher Dorfhaus ein.

Dieses öffnet am **Sonntag, den 01.03.2026 im Schulhaus, ab 13:30** seine Pforten.

Freut euch auf **Kaffeeeklatsch mit Lieblingsmenschen** und bringt Freunde & Familie mit.

Auf zahlreiche Besucher freut sich das Café-Team.



Dorfgemeinschaft Horlachen e.V.

Informationen aus der Hauptversammlung vom 14.02.2026

Pünktlich um 18 Uhr eröffnete Fabian Kühnle die Sitzung. Er begrüßte die zahlreichen Mitglieder der DG und hieß besonders Gemeinderatsmitglied Robin Kelldorfner willkommen. Gleich zu Beginn richtete er Grüße von Friedrich Kühnle aus. Er lässt herzlich grüßen und hofft, im kommenden Jahr wieder selbst dabei sein zu können. Die Versammlung reagierte mit langem Applaus und den besten Wünschen für seine weitere Genesung. Im Rückblick auf das Jahr 2025 sprach Kühnle offen an, dass die Zahl der freiwilligen Helfer abnimmt. Er machte deutlich, dass die DG auf tatkräftige Unterstützung angewiesen ist. Besonders gefragt sind helfende Hände beim Herrichten des Maibaums, ebenso bei Arbeiten rund um den Feuerlöschteich, und auch das Brunnenfest lebt davon. Nur so lässt sich ein Fest dieser Größenordnung stemmen.

Als Höhepunkt des vergangenen Jahres bezeichnete Kühnle das Brunnenfest. Viele Helfer waren im Einsatz, man hat sich gegenseitig unterstützt – genau das habe den Unterschied gemacht. Sein Dank galt allen Beteiligten. Ein besonderer Dank ging an Simon Hunger für sein Engagement rund um das Brunnenfest sowie für die Organisation des Oldtimertreffens. Ebenso bedankte sich Kühnle bei den Helferinnen und Kuchenbäckerinnen des Museumscafés, die über das Jahr hinweg zuverlässig im Einsatz waren. Für das laufende Jahr sind die bewährten Aktivitäten vorgesehen: Maibaumstellen, Pflege- und Instandsetzungsarbeiten am Feuerlöschteich, das Brunnenfest, ein Besen sowie die Weihnachtsfeier. Auch das Museumscafé wird weiterhin von der DG betrieben.

Kassierer Philipp Staufert gab einen Überblick über die Finanzlage. Rolf Hägele und Nicolaus Zäsar haben die Kasse geprüft, es gab keinerlei Beanstandungen. Der Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

Die Wahlen ergaben folgende Ergebnisse:

Zweiter Vorstand Nico Zupper; Kassierer Philipp Staufert; Ausschussmitglied Jürgen Staufert; Kassenprüfer Rolf Hägele u. Nicolaus Zäsar; Ausschussmitglied Werner Schock; wurden alle einstimmig gewählt.

Schriftführer: Ralf Brix bisher Ausschussmitglied übernimmt das Amt von Daniela Kühnle, sie wird Ausschussmitglied.

Für das Jahr 2026 sind Instandsetzungsmaßnahmen, Veranstaltungen und Investitionen geplant. Die Versammlung stimmte dem einstimmig zu.

Robin Kelldorfner informierte, dass im Gemeinderat über die Situation des Feuerlöschteiches beraten wird, des weiteren gab er an, dass alle Häuser in Horlachen an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Beim Neubau der Bushaltestelle in Horlachen, informierte er, dass der neue Platz für die neue Bushaltestelle an der großen Wiese, links vor der Kreuzung – aus Richtung Klärwerk kommend, geplant ist. Robin Kelldorfner überbrachte die Grüße der Gemeinde und dankte dem Vorstand, insbesondere Fabian Kühnle, für die konstruktive Zusammenarbeit. Im Anschluss ging der Abend in einen geselligen Teil über.

Ralf Brix
Schriftführer

Termine 2026

05.04. DG-Museumscafé
18.04. Maibaum holen
25.04. Reisig holen + Kranz binden
30.04. Maibaum stellen, Hocketse
01.06. Maibaum schmeißen
13.06. Feuerlöschteich putzen, Hocketse
07.07. DG-Museumscafé
02.08. DG-Museumscafé
15.-16.08. Brunnenfest
04.10. DG-Museumscafé
21.11. Besen
19.12. Weihnachtsfeier



Feuerwehroldtimerfreunde Gschwend e.V.

Mitgliederversammlung

Am Samstag 21.02.2026 fand die ordentliche Mitgliederversammlung der Feuerwehroldtimerfreunde Gschwend e.V. im Dorfhaus in Honkling statt. Der Erste Vorsitzende Steffen Wahl begrüßte hierzu rund 40 Mitglieder. Zu Beginn der Versammlung wurde ein gemeinsames Abendessen eingenommen.

Im Anschluss gab der Erste Vorsitzende Steffen Wahl einen umfassenden Rückblick auf die Vereinsjahre 2024 und 2025. Die Schriftführerin Stefanie Grau berichtete über die Arbeit der Vorstandschaft und stellte zugleich die geplanten Termine und Aktivitäten für das Jahr 2026 vor.

Kassiererin Marina Haug informierte über die finanzielle Situation des Vereins. Sie konnte dabei über solide Kassenjahre in den Jahren 2024 und 2025 berichten und erläuterte die Einnahmen- und Ausgabenstruktur des Vereins. Die Kassenprüfer, vertreten durch Daniel Wahl, bestätigten eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Julian Schuster, Vertreter des Gemeinderats, durchgeführt. Er übermittelte zudem die Grußworte der Gemeinde.

Bei den anschließenden Wahlen wurden Steffen Wahl als Erster Vorsitzender, Marina Haug als Kassiererin sowie die beiden Beisitzer Matthias Grau und Uli Hemminger jeweils für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ wurde auf weitere geplante Aktivitäten des Vereins hingewiesen. Die Versammlung konnte anschließend ordnungsgemäß geschlossen werden. Den Abschluss bildete ein längerer gemeinsamer Austausch in geselliger Runde.



Die gesamte Vorstandschaft



Heimat- und Geschichtsverein Gschwend und Umgebung e.V.

Ausstellungseröffnung „Sommerfrische“ und „125 Jahre Hagbergturm“ am Sonntag, 1. März

„Sommerfrische - Tourismus“ ist das diesjährige Leitthema im Heimatmuseum Horlachen, welches bis 1. November an jedem 1. Sonntag im Monat zu sehen ist. Zwischen großformatigen Waldbildern tauchen die Besucherinnen und Besucher in Urlaubszeiten früherer Zeiten ein, als die heutige Gemeinde Gemeinde noch aus dem Altgemeinde Gschwend, Altersberg und Frickenhofen bestand

und in ihren damals zahlreichen Gasthäusern, Privatunterkünften und dem Feriendorf „Rappenhof“ jährlich Tausende von Feriengästen beherbergte. Die ganzen, mit viel Liebe zum Detail gestalteten Szenarien strahlen den Charme von Sommerfrische in der Nachkriegszeit aus. Der Badsee ist seit 100 Jahren ein attraktives Naherholungsgebiet und wird auf einer eigenen Infotafel präsentiert. Ein weiteres Ausstellungsthema ist dem Akkordeon gewidmet, welches von den deutschen Landesmusikräten zum Instrument des Jahres 2026 gewählt wurde.

Dem Hagbergturm und seiner wechselvollen Geschichte ist die aktuelle Sonderausstellung gewidmet. Seit 1901 und damit seit 125 Jahren ist der bekannte Aussichtsturm ein attraktives Ausflugsziel der Gemeinde Gschwend und des Schwäbischen Waldes. Mit seltenen Ausstellungsstücken, Zeichnungen und Fotos wird der Geschichte dieses Bauwerks gedacht. Der Abbau der oberen Turmpagode und die Öffnung des Daches zur Luftraumbeobachtung während des 2. Weltkriegs, die Wiedereröffnung ohne Pagode im Jahr 1949, schließlich der Abbruch des Turms wegen Baugefährlichkeit bis zur Neueröffnung im Jahr 1980. Der Neubau des Turms wurde auf einem 12 Minuten langen Film festgehalten, der während der gesamten Ausstellung in Endlosschleife gezeigt wird. Präsentiert werden auch zahlreiche, meist sehr seltene Postkarten mit dem Turm als Motiv sowie Turmmodelle aus Metall und Pappe und aus dem Fundus der Gschwender Firma Gebrüder Baumann Nachfahren sind einige beleuchtete Hagbergtürme hinzugekommen. Das Museumscafé ist von 14-17 Uhr geöffnet und wird vom Kindergarten Kirchenkirchberg betreut.

Filmabend am Dienstag, 3. März.

Veranstaltungsort ist das evangelische Gemeindehaus Gschwend. Beginn ist um 19:30 Uhr. Gezeigt werden folgende Filme: Viehmarkt in Gschwend, Gschwender Progymnasium um 1955, Skifahren in Gschwend von 1980 bis 2025, Einholung des 170. Garbenwagens von 1987 und der Film „600 Jahre Gschwend“ aus dem Jahr 1974. Die Filme stammen von Kurt Weigle, Immanuel Dees, Jürgen Patzelt und Wolfgang Pfister. Der Eintritt ist frei. Für Getränke ist gesorgt. Die fünf gezeigten Filme können auf einem USB - Stick zum Preis 25,00 € käuflich erworben werden. Foto: WP



Liederkrantz Eintracht Hellershof e.V.

Hauptversammlung

Am Freitag, 27.02.2026 findet im Vereinsraum im Schulhaus Hellershof unsere Hauptversammlung statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Entlastung, Erhöhung Mitgliedsbeiträge, Wahlen, Veranstaltungen sowie Verschiedenes. Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis am Vortag der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Zu dieser Versammlung, die um 20 Uhr beginnt, sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

Liederkrantz Eintracht Hellershof e.V. zeichnet beim Familienabend verdiente Sänger aus

Beim Familienabend des Gesangvereins Hellershof werde der Takt vorgegeben für das neue Jahr, erklärte die Vorsitzende Katja Frank. Dies geschehe „mit Musik im Herzen, entspannt, wertschätzend und mit viel Freude an der Gemeinschaft“, sagte die Chefin des Liederkrantzes in der Gaststätte Hagerwaldsee. Für die „Eintracht“-Familie beginnt das Jahr nicht nur mit einem gemeinsamen Essen, fester Bestandteil des Treffens sind auch die Auszeichnungen verdienter Sänger. Als „besondere Ehrung“ bezeichnete Katja Frank die Würdigung der Verdienste von Wolfgang Ziegele (71), der im Verein seit 40 Jahren aktiv ist, mit Urkunde und silberner Ehrennadel des Schwäbischen Chorverbands und mit der goldenen Vereinsnadel. Er sei nicht nur „ein Felsen in der 2. Tenor-Wand“, sondern „Vereinswirt, Getränke-Garant und gute Seele des Proberaums“. Wolfgang

Ziegele sei 1986 vor der Alternative Fußball oder Chorgesang gestanden: „Eine Entscheidung, die unserem Chor bis heute guttut!“ Auf ein Vierteljahrhundert Chorgesang kann Bernd Weller (58) zurückblicken. „BeWe“, wie der Allrounder in der Szene genannt wird, sei für jeden Spaß zu haben, „spontan bis zur letzten Sekunde und dabei musikalisch absolut zuverlässig“, lobte Katja Frank. Bei der Jahresfeier glänze er als Entertainer, Stimmungsmacher, grandioser Solist. Als 1. Bass sei er „verlässliches Fundament, das trägt und Sicherheit gibt“. Fester Bestandteil der geselligen Zusammenkunft ist auch der Dank an die Sänger, die bei den Singstunden möglichst wenig gefehlt haben.



Ehrung beim Gesangverein Hellershof (von links): Vorsitzende Katja Frank, ausgezeichnete Sänger Wolfgang Ziegele, Kassenwart Christopher Macchini (es fehlt Bernd Weller).

Foto: Liederkrantz, privat



Ortsverein Gschwend

Bei den KreislandFrauen ist Volker Kugel zu Gast

Der Gartenexperte ist aus zahlreichen SWR-Sendungen bekannt. Er wird die negativen Auswirkungen des Klimawandels beleuchten - aber auch positiven Seiten in der Auswirkung auf unsere Gärten aufzeigen. Er zeigt Bilder zu Gestaltungsmöglichkeiten und gibt Tipps, welche klimafesten Pflanzen für unsere Region geeignet sind. Unkostenbeitrag: 5.--€. Gäste sind willkommen.

Termin: 27.Februar 2026, Beginn: 19.30 Uhr im Ortszentrum Sulzbach-Laufen

Einladung zum Spielenachmittag für Jung & Alt

Lust auf einen fröhlichen Nachmittag voller Spaß, Lachen und guter Gesellschaft? Dann kommt vorbei und verbringt mit uns einen kurzweiligen Spielenachmittag für alle Generationen! Ob Karten-Brett- oder Würfelspiele - Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden. Gemeinsam entdecken wir neue Spiele oder genießen die Klassiker. **Wann: 28.Februar 2026 Uhrzeit: 14.00 Uhr. Wo: Saal unter der katholischen Kirche Gschwend.**

Kommt vorbei, bringt gute Laune mit und macht es Euch gemütlich - wir Landfrauen freuen uns auf Euch!

Es sind alle Mitglieder und interessierte Gäste herzlich willkommen.



Männergesangverein Mittelbronn e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

Am Freitag 6. März 2026 findet die **ordentliche Hauptversammlung 2026 ab 19:30 Uhr im Dorfhause Mittelbronn** statt.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht 2025 durch Schriftführer
3. Jahresbericht 2025 durch Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen, Bericht Dirigentin
6. Neuwahlen von 2.Vorsitzender, Schriftführer, 3 Ausschussmitglieder
7. Anträge und Verschiedenes, Ausblick 2026
8. Ehrungen

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Sänger und passive Mitglieder. Da in diesem Jahr wieder entscheidende Wahlen anstehen, die auch für die Fortführung des Vereines bedeutend sind, bitten wir um rege Unterstützung und Teilnahme, damit diese vereinliche Einrichtung nicht nur für den Gesang und die Geselligkeit, sondern auch für den Ort bestehen bleiben kann. Interessierte Männer, die den Gesang und den Verein unterstützen wollen, sind als Zuhörer ebenfalls herzlich willkommen. Weiterhin hofft die Vereinsführung, dass an dieser Hauptversammlung auch wieder zahlreiche passive Mitglieder teilnehmen, ihr Interesse bekunden und von ihrem Mitspracherecht gebrauch machen werden. Eine rege Beteiligung spiegelt auch das Interesse am Verein und am Dorfleben in Mittelbronn wieder, und ist auch ein Ausdruck des Dankes an die durch besonderes Engagement zu ehrenden Mitglieder.



Schulförderverein
Frickenhofen e.V.

Ausgezeichnet mit dem Förderpreis 2025
Verein(t) für gute
Kita und Schule

Das Unternehmen "Heubacher" unterstützt unser großes (noch geheimes) Projekt am 17.04.2026 mit einer großzügigen Getränke-spende. Neben Apfelsaftschorle, Sprudel und stillem Wasser können sich die Schülerinnen und Schüler mit Ihren Lehrkräften und Eltern auch mit Johannisbeerschorle an dem tollen Event versorgen. Bitte unterstützen Sie unsere Schülerinnen und Schüler an der Grundschule. Wie? Werden Sie Mitglied und/oder spenden Sie noch heute.

Weitere Informationen sowie den Mitgliedsantrag, das Spendenkonto und Sachspendenbeispiele finden Sie auf unserer Internetseite www.sfv-gschwend.de.



o.l.: Die Getränkespende; o.r.: Unsere Homepage www.sfv-gschwend.de; u.: Heubacher (Förderer)

Foto: Schulförderverein Frickenhofen e.V. und qrcodemonkey



Sportverein Frickenhofen e.V.



Männer starten in die Wintervorbereitung – Rückrundenauftritt am 29. März

Unsere Männer starteten vergangene Woche in die Wintervorbereitung für die restliche Runde 25/26 mit einem intensiven Fitness-Workout von Mandy Jäger, die das Team auch künftig noch des Öfteren in die Mangel nehmen wird. Das Highlight dieser Vorbereitung ist natürlich das Trainingslager im tschechischen Pilsen vom 6. bis 8. März inklusive Testspiel. Natürlich sind auch wieder Testspiele geplant, bevor am 29. März offiziell die Rückrunde startet.

Testspiele:

22. Februar 14:00 Uhr gegen TSV Sulzdorf, Kunstrasen West SHA
1. März 12:00 Uhr gegen SGM Lautern Essingen I, Kunstrasen Essingen

4. März 19:30 Uhr gegen TSV Obersontheim II, Kunstrasen Obersontheim

10. März 19:15 Uhr gegen SC Bühlertann, Sportplatz Bühlertann

24. März 19:30 Uhr gegen TSV Michelbach/Bilz, Waldstadion Frickenhofen

Ergebnis vom Testspiel gegen Sulzdorf

TSV Sulzdorf – SV Frickenhofen 5:0

Tore: 1:0 Ibrahim Messaoudi (21.), 2:0 Serhii Rusyn (59.), 3:0 Alexander Heppes (73. Eigentor), 4:0 Ibrahim Messaoudi (77.), 5:0 Ibrahim Messaoudi (90.+4)

SV Frickenhofen: Luis Hirth (46. Alexander Seeger), Max Preuß (65. Paul Hinderberger), Thomas Hirth, Theo Leuze (46. Robin Brenner), Kevin Danny Wolainski (75. Lukas Jäger), Tim Bauer (65. Alexander Heppes), Colin Postic, Alexander Frech (46. Gianluca DAlessandro), Max Merkl (80. Patrick Karasek), Rene Galozy (82. Max Preuß), Luka Peltsch



SV Frickenhofen 2 verliert 0:3 gegen den VFB Ulm 3 Trotz der 0:3-Niederlage zeigte die Mannschaft in allen Sätzen gute Momente und konnte gut mithalten.

Im ersten Satz startete der SVF ordentlich in die Partie und fand gut ins Spiel. Mit fortschreitendem Satzverlauf schlichen sich jedoch einige Annahmefehler ein, die dem Gegner einfache Punkten schenkten. Dadurch geriet Frickenhofen in Rückstand, konnte aber noch einige Punkte gut machen – der Satz endete 21:25.

Im zweiten Satz ließ Frickenhofen einige Punkte durch Eigenfehler liegen. Der Satz endete 11:25.

Im dritten Satz zeigte Frickenhofen erneut gute Ansätze, verteidigte engagiert und versuchte, im Angriff mutiger zu agieren und erarbeitete sich den Vorsprung. Der Satz endete 23:25.

Es spielten: Katharina Weller, Lea Hägele, Vanessa Imle, Lea Heinz, Lilli Braun, Cora Mangold, Madeleine Joos, Jaqueline Marks, Stefanie Nast, Hellen Hägele und Klara Illg.

Trainerin: Michaela Maile und Heidi Rosner



Heimniederlage für die Damen I des SV Frickenhofen

Die Damen des SV Frickenhofen mussten sich im Heimspiel gegen die SG Volley Alb/ Brenztal mit 1:3 geschlagen geben. Dabei fanden die Gastgeberinnen über weite Strecken nicht zu ihrem gewohnten Spiel und blieben insgesamt unter ihren Möglichkeiten.

Schon im ersten Satz zeigte sich, dass Frickenhofen nur schwer in die Partie kam. Annahmeprobleme und fehlende Durchschlagskraft im Angriff verhinderten einen konstanten Spielfluss. Dennoch hielt man den Durchgang bis zum Schluss offen, musste sich jedoch knapp mit 22:25 geschlagen geben.

Im zweiten Satz übernahm Volley Alb/Brenztal zunehmend die Kontrolle. Mit druckvollen Aufschlägen und einer stabilen Defensive setzten die Gäste Frickenhofen unter Druck. Die Gastgeberinnen fanden kaum Lösungen und verloren den Satz deutlich mit 16:25. Erst im dritten Durchgang zeigte der SV Frickenhofen sein eigentliches Leistungsvermögen. Mehr Mut im Angriff, bessere Abstimmung in der Abwehr und eine stabilere Annahme führten zu einem verdienten 25:20-Satzgewinn. Die Hoffnung auf eine Wende war zurück.

Doch im vierten Satz gelang es nicht, das Niveau zu halten. In entscheidenden Phasen fehlte die nötige Konsequenz, während die Gäste weiterhin konzentriert agierten. Mit 20:25 sicherte sich die SG Volley Alb/Brenztal schließlich verdient den 3:1-Auswärtssieg. Unterm Strich war es ein kein erfolgreicher Tag für Frickenhofen,

die deutlich unter ihrer Leistungsgrenze blieben. Die Gäste hingegen präsentierten sich über weite Strecken konstanter und nahmen verdient die Punkte mit nach Hause.

Am Sonntag 01.03.2026 geht es für die Volleyballerinnen zum Tabellenzweiten nach Ulm.

Es spielten: Juli Arnold, Viola Bauer, Lena Ebner, Lea Haas, Lilli Illg, Jenny Rosner, Sarah Rosner, Malin Kugler, Anne Pötzl, Philine Sonnentag

Trainer: Joachim Saam, Jule Kämmerling

U20 Mädels starten in die Pokalrunde

Am Samstag, den 28.02.26 startet für die SVF-Mädels die Pokalrunde mit einem Heimspieltag in der Mehrzweckhalle.

Ab 10 Uhr geht es gegen die Teams VSG HusBeSt, Kirchberg/Murr und die SG MADS Ostalb 2 aus Aalen.

Die Mädels freuen sich über Unterstützung von der Tribüne. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.



TSF



Turn- und Sportfreunde Gschwend 1881 e.V.



**So viele Teilnehmer wie lange nicht mehr!
Am Badmintonturnier in Heubach nahmen erstmals seit langem wieder 11 Jugendliche der TSF Gschwend teil.**

Bei den Jungen U11 waren direkt 4 Gschwender dabei. Bei seinem ersten Turnier errang Lian Fleischer direkt Platz 5, dicht gefolgt von Joshua Zimmer, Matteo Di Mauro und Levi Hermann mit den Plätzen 6, 7 und 8. Alle zeigten Spaß am Spiel!

Das Duo Lara Bäcker und Sophia Mannsperger schlugen sich bei den Mädchen U13 wacker. Lara unterlag erst im Halbfinale und wurde gute 4. Sophia hatte ein sehr enges Spiel. Leider verstand die Gegnerin kein Fair Play, was nach mehreren Fehlentscheidungen für Sophia Platz 7 bedeutete. Lasse Hähnle und Mattis Zimmer zeigten bei den Jungen U13 eine Leistungssteigerung im Vergleich zum letzten Turnier: Beide kämpften um jeden Punkt und holten sich die Plätze 8 und 17. Für Laurin Schmelze war es in einer höheren Altersklasse nicht so leicht. Dennoch schlug er sich bei den Jungen U15 gut und erreichte Platz 11. Den Abschluss bildeten Samuele Di Mauro und Janis Bohn. Nach seinem Ersttrundensieg unterlag Samuele denkbar knapp im dritten Satz. Leider war sein Siegeswille etwas angekratzt, weshalb es „nur“ noch für Platz 8 reichte. Für Janis war es ebenfalls das erste Mal in einer höheren Altersklasse. Er hatte viele knappe Spiele. Hervorzuheben ist der Sieg in der Verlängerung des letzten Spiels, was ihm Platz 19 bescherte.

Insgesamt schlugen sich die Jugendlichen der TSF besser als beim vorherigen Turnier, auch wenn es die Platzierungen nicht immer vermuten lassen. Wenn der Aufwärtstrend anhält, so könnten bald wieder Platzierungen auf dem Podest drin sein.



Janis & Samuele

Foto: Kevin Heinrich

Abstiegskampf für Gschwend I und Tabellenführung für Gschwend II

Am Samstag, 21. Februar 2026, fand der zweite Spieltag der Rückrunde für die Gschwender Badmintonteams statt. Gschwend I musste sich mit 3:5 dem BV Mühlacker und mit 0:8 dem TSV Neuhausen geschlagen geben. Gschwend II gewann kampflos gegen den Tabellenführer TV Altenstadt und konnte ein 8:0 gegen die TG Böhmenkirch erringen.

Zur Nachmittagsbegegnung hatten die Gschwender den BV Mühlacker zu Gast. Im Abstiegsduell mussten die Gschwender auf zwei verletzte Stammspieler verzichten. Das Damendoppel konnten die Gschwender in zwei Sätzen gewinnen, die Herrendoppel mussten die Gschwender in jeweils zwei Sätzen abgeben. Das Mixed mit Svenja Mantel und Daniel Brumm konnte in zwei Sätzen gewonnen werden. In einem harten Dreisatzduell konnte sich Andreas Grob durchsetzen. In den weiteren Herreneinzeln und im Dameneinzel war für die Gschwender an diesem Spieltag nichts zu holen. Somit stand am Ende eine 3:5 Niederlage fest.

Im Abendspiel hatten die Gschwender den noch ungeschlagenen Tabellenführer aus Neuhausen zu Gast. Im ersten Herrendoppel konnten Marius Bolsinger und Markus Fuchs gut mithalten, am Ende mussten sie sich aber in zwei Sätzen geschlagen geben, ebenso das Damendoppel mit Carolin Dreier und Svenja Mantel. Das zweite Doppel mussten die Gschwender kampflos abgeben, ebenso das erste Herreneinzel. Im Mixed und im zweiten Herreneinzel waren die Gschwender nah dran am Spielgewinn letztlich mussten aber auch diese Spiele abgegeben werden. Auch im dritten Herreneinzel und im Dameneinzel hatten die Gschwender keine Chance.

Durch die zwei Niederlagen verbleibt Gschwend I auf dem vorletzten Platz und muss für den sicheren Klassenerhalt eine Aufholjagd starten. Am siebten Spieltag geht es dazu für Gschwend I zum SV Fellbach II und zum VfL Kirchheim.

Für Gschwend I spielten: Svenja Mantel (DD, MX), Carolin Dreier (DD, DE), Daniel Brumm (1.HD, 2.HE, MX), Marius Bolsinger (1. HD, 1.HE), Markus Fuchs (1.HD, 2.HD, 2.HE, 3.HE) Andreas Grob (2. HD, 3.HE), Hermann Mantel (2.HD), Tom Schmelze (2.HD)

Nicht nur die erste Gschwender Mannschaft war an diesem Spieltag von Krankheit und Verletzungssorgen geplagt auch der bisherige Tabellenführer der Bezirksliga der TV Altenstadt. Die Altenstädter konnten nicht antreten, somit gewann Gschwend II kampflos 8:0. Im Abendspiel hatte Gschwend II die TG Böhmenkirch zu Gast. Das erste Herrendoppel konnten Bernd List und Andreas Grob in zwei Sätzen für sich entscheiden. Das zweite Herrendoppel ging kampflos an die Gschwender. Im Damendoppel mussten Michelle Albrecht und Sina Mangold über drei Sätze gehen, konnten letztlich aber das Spiel gewinnen. Die weiteren Spiele konnten die Gschwender alle in zwei Sätzen für sich entscheiden. Somit stand am Ende auch hier ein 8:0 Sieg fest.

Durch die beiden Siege hat Gschwend II die Tabellenführung übernommen und ist nun mit der punktgleichen Aalener Sportallianz im Aufstiegsrennen. Am siebten Spieltag geht es für Gschwend II zur TSG Salach und zur TSG Eislingen.

Für Gschwend II spielten: Michelle Albrecht (DD, DE), Sina Mangold (DD, MX), Andreas Grob, (1.HD, 1. HE), Kevin Heinrich (2.HD, 3.HE), Josias Friesch (2. HD, 2.HE), Bernd List (1.HD, MX)



Rückblick Familien Skiausfahrt

Die Familien Skiausfahrt der TSF Gschwend, Abteilung SKI am 7. Februar 2026 war ein voller Erfolg.

Nach vielen Jahren wurde erstmals wieder eine Ausfahrt durchgeführt, die von Insgesamt fünf Familien sehr gut angenommen wurde.

Aufgrund der positiven Resonanz wird diese Ausfahrt im kommenden Jahr erneut stattfinden.

Bei gutem Wetterbedingungen verbrachten die Teilnehmer einen erlebnisreichen Tag an den Pisten der Eschenbacher Schwarzenlifte im Allgäu.

Fünf Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren wurden von S. Börret und G. Stümpfig im Rahmen einer Vor- und Nachmittagsbetreuung betreut und konnten dabei ihre Skitechnik verbessern. Auch die Jüngsten Teilnehmer im Alter von zwei bis vier Jahren wurde ein entsprechendes Angebot geschaffen: zwei Kinder nahmen am Snowboardkurs unter der Betreuung von M. Stümpfig teil. Zwei weitere Kinder wurden bei der Skibetreuung von A. Stümpfig und P. Munz begleitet, wobei spielerisch der Spaß am Schnee und am Wintersport vermittelt wurde.

Die jüngste Teilnehmerin von zwei Jahren erfreute sich an der hervorragend präparierten Piste.

Die gelungene Ausfahrt fand bei allen großen Anklang.

Über zahlreiche Anmeldungen in der kommenden Session freut sich die Abteilung Ski der TSF Gschwend



die Teilnehmer der TSF-Familienskiurlaub
Foto: Matthias Stümpfig

VdK Ortsverband Gschwend
Monika Herbig, Telefon 07972/910488
Barbara Vida, Telefon 07972/869

Unterstützen Sie den VdK durch Ihre Mitgliedschaft.

Schauen Sie rein! Neues VdK-Video: Organspende einfach erklärt

Rund 8500 Menschen in Deutschland warten zurzeit auf ein lebensrettendes Spenderorgan – doch noch immer gibt es zu wenige Organspenden. Dabei ist es mit dem neuen Organspende-Register noch einfacher sich zu registrieren und eine Entscheidung zu treffen. Expertin Željka Pintarić spricht im Video-Interview mit Moderatorin Caroline Bessis über Recht, Mythen und Verantwortung. Das Interview klärt über die rechtlichen Grundlagen auf, geht intensiv auf das neue Organspende-Register ein und klärt über häufige Missverständnisse im Zusammenhang mit der Organspende auf. Das Gespräch macht deutlich, warum eine klare Entscheidung – ob für oder gegen eine Spende – so wichtig ist. Sie kann nicht nur Leben retten, sondern auch die eigenen Angehörigen im Ernstfall entlasten. Schauen Sie gleich rein: <https://bw.vdk.de/video/organspende-recht-mythen-verantwortung/>.

Euer VdK-Vorstand

Website Ortsverband Gschwend: <https://bw.vdk.de/vor-ort/ov-gschwend/>

Was sonst noch interessiert



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Aalen

Neustart – Digital mit Methode an das berufliche Ziel Online-Angebot der Berufsberatung für Erwachsene am 04. März 2026

Wie findet man heute den richtigen Weg für einen beruflichen Neustart? Welche Möglichkeiten gibt es und wie nutzt man moderne digitale Methoden für die eigene Karriereplanung?

Antworten auf diese Fragen und neue Impulse bietet die kostenfreie Online-Veranstaltung „Neustart - Digital mit Methode an Ihr berufliches Ziel“.

Los geht es **am 4. März 2026 von 16:00 bis 17:30 Uhr**. Eingeladen sind alle, die sich beruflich neu aufstellen oder ihre Optionen am Arbeitsmarkt abwägen wollen.

Die Online-Veranstaltung vermittelt eine Orientierungsmethode, welche selbstständig angewandt werden kann. Mittels Online-Tools und KI werden die Ergebnisse ausgewertet, um den Orientierungsprozess zu unterstützen.

Zusätzlich erhalten Teilnehmer:innen einen Einblick in die angebotene Beratungsarbeit und haben Gelegenheit, untereinander in den Austausch zu kommen.

Die kostenfreie Veranstaltung finden über MS Teams statt.

Weitere Informationen und Anmeldung über: <https://eveeno.com/108093497>

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

1. März – Sonntag

Auf Spurensuche an der Haller Landhege

Die Haller Landhege umgab einst die Grenzen der Reichsstadt Schwäbisch Hall. Was waren die Aufgaben dieser Landhege? Und lassen sich auch heute noch Reste dieser Landhege finden? Gemeinsam mit Naturparkführerin Sandra Kühnle werden sich die Teilnehmenden auf Spurensuche begeben und so manche Geschichten zur Landhege und ihrer Umgebung hören. Die ca. 3-stündige Tour beginnt um 14 Uhr in Mainhardt – Bubenorbis am Parkplatz Heidelbeerwald an der B14 Richtung Schwäbisch Hall. Die Kosten betragen 7 €/Person und für Kinder bis 18 Jahre 4 €. Kinder bis 10 Jahre sind kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Rückfragen bitte an 07 91 / 20 33 88 30 oder kuehnle@die-naturparkfuehrer.de

8. März – Sonntag

Frühlingserwachen der Natur

Der Frühling ist da! Die Teilnehmenden machen sich mit Naturparkführerin Helene Angstenberger auf die Suche nach Frühblühern und erfreuen sich an der erwachenden Natur. Im Kochergarten wird eine Kaffeepause eingelegt. Lieder und Märchen runden das Erlebnis ab. Die ca. 3,5-stündige Tour beginnt um 13.30 Uhr in Abtsgmünd im Wanderheim Schwäbischer Albverein am Laubbach-Stausee. Die Kosten betragen 9 €/Person und für Kinder bis 15 Jahre 2 €. Die Strecke ist ca. 6 km lang. Anmeldung bis 5. März unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

Aus den Nachbargemeinden

3. Spraitbacher Classic Rocknacht am 07. März 2026

Am Samstag, **07.03.2026**, steigt in der **Spraitbacher Kulturhalle** die **3. Spraitbacher Classic Rocknacht**. Ab **19 Uhr** erwartet die Besucher ein energiegeladener Abend voller Classic Rock, Hard Rock und Live-Power.

Den Auftakt machen die Spraitbacher Newcomer **Zabbaduschdr**, gefolgt von **Red Creek**, die mit Hard Rock im Stil der 80er- und 90er-Jahre überzeugen.

Als Headliner steht **Gasoline – The Classic Rock Show** auf der Bühne. Die international besetzte Band präsentiert über zweieinhalb Stunden die größten Rockklassiker von Deep Purple, Led Zeppelin, Queen, Guns N' Roses und vielen mehr – authentisch, druckvoll und mit beeindruckender Lichtshow.

Vorverkauf 15 €, Abendkasse 20 €.

Neu: **Online-Tickets über Eventim** und unter **www.gasoline-live.de**

Einlass ab 18 Jahren, Barbetrieb und Verpflegung vor Ort

Kirchenkonzert des Musikvereins Pfersbach Sonntag, 15. März 2026

Nach den erfolgreichen Kirchenkonzerten in den Jahren 2014, 2016, 2018 und 2024 steht der Musikverein Pfersbach auch in diesem Jahr wieder auf der Bühne. Besonders ist für den Verein die gemeinsame Gestaltung des Konzerts mit den St. Michael Chorknaben aus Schwäbisch Gmünd. Der traditionsreiche Knabenchor prägt seit 1956 das musikalische Leben der Stadt und feiert in diesem

Jahr sein 70-jähriges Jubiläum – ein schöner Anlass für dieses gemeinsame Projekt.

Der Musikverein Pfersbach lädt Sie am Sonntag, 15. März 2026, um 18:00 Uhr herzlich in die Kirche St. Georg in Mutlangen ein.

Sie erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Die Stamm- und Jugendkapelle präsentieren stimmungsvolle Musikstücke und zeigen die Vielfalt ihres Könnens. Freuen Sie sich auf „The Lion King“ (arr. John Higgins), „The Story“ (arr. Martin Scharnagl) sowie „Agosto“ von Jacob de Haan.

Moderne geistliche Lieder entfalten in der besonderen Akustik der Kirche ihre Wirkung. Unter der Leitung von Martina Dörner möchte der Musikverein Pfersbach Sie in eine Atmosphäre voller Musik und Emotionen mitnehmen. Auch die St. Michael Chorknaben unter ihrer Chorleitung von Dr. Sebastian Tobias bereichern den Abend mit ausgewählten Liedern.

Der Eintritt ist frei. Der Erlös kommt der Jugendarbeit des Musikvereins Pfersbach sowie den St. Michael Chorknaben zugute.

Late-Night Secondhand Shopping in Durlangen

Am Samstag, den 28. Februar 2026, laden die Landfrauen Durlangen von 18:30 bis 22:00 Uhr zum Late-Night Secondhand Shopping in die Gemeindehalle Durlangen ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein Kleiderbasar für Erwachsene in entspannter Atmosphäre – mit Musik, Cocktails und Häppchen. Eine schöne Gelegenheit, in gemütlicher Abendstimmung nach besonderen Schätzen zu stöbern.

Sonstiges

Zusatzkurs am etz Aalen aufgrund großer Nachfrage:

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten Grundkurs – Industrie oderbranchenübergreifend

Der Kurs wendet sich an alle, die keine ausgebildeten Elektrofachkräfte sind, die aber einfache Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln vornehmen wollen.

Sie werden umfassend auf die Gefahrenquellen beim Umgang mit elektrischem Strom hingewiesen und wissen, welche Maßnahmen bei Stromunfällen einzuleiten sind. Ein Abschlusstest gewährleistet, dass Sie als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten gemäß den Vorschriften der Berufsgenossenschaft (DGUV Vorschrift 3/DGUV-G 303-001) anerkannt sind. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Vollzeit: 23.03. – 02.04.2026

Nähere Informationen unter:
etz Aalen Tel.: 07361 88 09 457
www.etz-aalen.de

Forellenverkauf zu Ostern

Der Fischerverein Spraitbach bietet zu Ostern wieder die allzeit beliebten geräucherten Forellen sowie frisch geschlachtete Forellen an.

Verkauft wird am Gründonnerstag, den **2.4.2026** am Hagenbuchfestplatz. Verkaufszeit: 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr oder um 18:00 Uhr nach Absprache.

Wie in den vergangenen Jahren wiegen wir die Fische ab und ermitteln so pro Bestellung einen Preis.

Vorbestellungen sind ab sofort unter Tel. 07176/727 oder Mobil (auch WhatsApp) unter 01704748120 oder per E-Mail unter info@spraitfischer.de möglich.

Bestellschluss ist am Freitag, **21.3.2026** oder früher, wenn das diesjährige Kontingent ausgeschöpft ist. Motto: „Wenn weg – dann weg“. Wer rechtzeitig bestellt ist auf der sicheren Seite.

Wir bitten um ihr Verständnis, dass wir nur an Vorbesteller verkaufen werden.

Ferienfreizeiten 2026:

Jetzt informieren und anmelden

Die Ferienfreizeiten 2026 im Ostalbkreis stehen in den Startlöchern. Jetzt heißt es informieren, anmelden und rechtzeitig einen Platz sichern. In der Ferienfreizeitbroschüre 2026 sowie im Freizeitprogramm 2026 des Kreisjugendring Ostalb e. V. (KJR) finden Familien eine umfassende Übersicht über Tagesaktionen, Workshops und mehrtägige Freizeiten verschiedener Anbieter im Ostalbkreis. Beide Broschüren stehen online auf der KJR-Homepage zum Download bereit und können bei Bedarf auch in gedruckter Form angefordert werden.

Ein besonderes Highlight ist das beliebte Zeltlager in der Zimmerbergmühle bei Abtsgmünd. Das Ferienzeltlager ist in mehrere Abschnitte unterteilt, sodass für jede Altersgruppe ein passendes Angebot dabei ist.

Der zweite Abschnitt richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren und findet vom 17. bis 29. August statt. Zwei Wochen lang erwarten die Teilnehmenden spannende Geländespiele, kreative Projekte und gemeinschaftliche Lagerfeuerabende. Erfahrene Betreuerinnen und Betreuer sorgen für eine sichere Umgebung und jede Menge Spaß.

Für jüngere Kinder bietet das „Lager im Lager“ (LaiLa) vom 17. bis 23. August einen idealen Einstieg ins Zeltlagerleben. In einem überschaubaren Rahmen können die Kinder gemeinsam spielen, basteln und die Natur entdecken. Perfekt, um erste Freizeiterfahrungen zu sammeln.

Jugendliche ab 14 Jahren kommen bei der Teensweek vom 30. August bis 5. September auf ihre Kosten. Outdoor-Challenges, kreative Workshops und gemeinsame Abende am Lagerfeuer versprechen eine abwechslungsreiche Woche voller Action und Abenteuer.

Aktuell sind noch Plätze verfügbar. Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Interessierte unter www.kjr-ostalb.de oder direkt im Online-Anmeldeportal unter www.anmeldung.kjr-ostalb.de. Für persönliche Fragen steht das Team des KJR telefonisch unter 07361 5031465 gerne zur Verfügung.

Der diesjährige Familienabend des Männergesangsverein Waldlust Birkenlohe fand traditionell im ehemaligen alten Schulgebäude und jetzigen Kindergarten und Proberaum statt. Vorstand Andreas Blümle konnte die meisten der noch aktiven Sänger mit den Partnerinnen begrüßen, die passiven Mitglieder sowie Frau Eleonore Mangold, stellv. Bürgermeisterin von Ruppertshofen, Herr Pfarrer Gehring und den Dirigenten Heinrich Schüle. Nach den ersten drei vorgetragenen Liedern des MGv wurde sich zunächst mit einem guten Abendessen gestärkt. Frau Mangold nahm dann die Ehrung von Berthold Sipple für 60 Jahre Singen im MGv Birkenlohe und von Heinrich Schüle für 25 Jahre Dirigententätigkeit vor. Sie erhielten eine Urkunde und eine Anstecknadel des Deutschen Chorverbandes mit Unterschrift von Christian Wulff (Präsident des deutschen Chorverbandes und ehemaliger Bundespräsident). Vom MGv Birkenlohe erhielten sie aus Händen des Vorstandes Andreas Blümle noch einen Geschenkkorb. Drei weitere Lieder des MGv rundeten den offiziellen Teil des Familienabends ab. Herr Wolfgang Pfister aus Waldhaus zeigte dann die zwei sehr interessante Filme über die Mühle in Gschwend aus dem Jahr 2015 bis 2017. Vom Korn zum Mehl und dann noch vom Mehl zu Brot. Der Umzug des Feuerwehrfestes 2025 und der sehr alte Film über das Progymnasium in Gschwend rundeten den Abend ab. Im übernächsten Jahr steht das 100-jährige Bestehen des MGv Waldlust Birkenlohe an. Dieses Jubiläum kann mit Sicherheit nur durch die Unterstützung von befreundeten Chören gefeiert werden, da die Singfähigkeit durch die Überalterung des Chores schwer leidet.



30 km/h in den Wohngebieten unseren Kindern und älteren Mitbürgern zuliebe!

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch
auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über
43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann
man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de

GARTENPFLEGER

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GARTENARBEIT
ORDENTLICH – ZUVERLÄSSIG – TERMINGERECHT

A. Ekinci · Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0176 341 162 38 · ekinci.1536@gmail.com

Haus des Abschieds



Pfeilhalde 8
73529 Schwäbisch Gmünd
Am Dreifaltigkeitsfriedhof

Schmid (0 71 71) 25 63
BESTATTUNGEN Wir nehmen uns Zeit für Sie!

info@bestattungsinstitut-schmid.de
www.bestattungsinstitut-schmid.de

HANS BAUER

BAUUNTERNEHMUNG GMBH
BETON-, STRASSEN-, KANALBAU

Wir suchen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Vorarbeiter/Polier
(m/w/d) Hoch- und Betonbau und
Tief- und Straßenbau.

Bitte bewerben Sie sich unter:

Hans Bauer
Bauunternehmung GmbH
Leintalweg 27, 73553 Alfdorf
Telefon (0 71 72) 9 37 38-0
kontakt@bauerhans.de
www.bauerhans.de

BETZ Heizöle

Fragen Sie nach unserem
Premium-Heizöl



BETZ Omnibusverkehr & Heizöl
73550 Waldstetten
Telefon: 07171 / 42236

Übernehme Baumfällarbeiten mit Entsorgung.

Shala
Telefon 071 71/8 07 69 06
Mobil 01 60/4 53 44 29

Bestattungen FREY

Inhaberin Sabrina Tischler
Bestattermeisterin

TAG & NACHT Gschwend

Schlechtbacher Str. 2
0 79 72 / 911 88 80

www.bestattungen-frey.de

hofele

Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?

Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

Die Würde eines Menschen
bleibt immer lebendig.

Trauerfeiern im kleinen
Rahmen. Auch dafür
finden wir Möglichkeiten.

(07171) 6 20 03

Schwäbisch Gmünd · Heubach · Lorch

CONCORDIA

BESTATTUNGSINSTITUT
www.concordia-bestattungen.de

IHRE ANSPRECHPARTNERIN FÜR GEWERBLICHE ANZEIGEN



Nanna Diemar

Telefon 07171/9 27 80 29

Telefax 07171/9 27 80 49

E-Mail n.diemar@einhornverlag.de



HARTMANN
Der regionale Dienstleister für Ihre Haushaltsauflösung

Wir machen besenrein!

- ✓ Entrümpelungen
- ✓ Verwertungen
- ✓ Haushaltsauflösungen

Telefon 07171 922 92 33

Mobil 0176 84 96 93 25 ► auch WhatsApp

Web www.hartmann-haushaltsaufloesungen.de

Besuchen Sie unseren Buchshop unter: www.einhornverlag-shop.de

Berlin, Berlin

Exklusiv mit Kanzleramt + Bundestag,
Wohnen i.d. Landesvertretung BaWü,
Stadttrundfahrt

3 Tg 13.-15.03. | ÜF, p.p. DZ ab 425,- €
4 Tg 27.-30.08. | ÜF, p.p. DZ ab 529,- €

Herrlicher Lago Maggiore

Neues Programm: 3-See-Rundfahrt, Isola
Bella, 4*-Hotel a.d. Uferpromenade Pallanza
4 Tg 05.-08.04./13.-16.10. | HP, p.p. DZ ab 599,- €

Sardinien und Korsika

Traumhafte Costa-Smeralda - Maddalena-Ar-
chipel - Alghero, 4*-Hotel, inkl. Fähre (Moby)
6 Tg 08.-13.04. | HP, p.p. DZ ab 988,- €

Südtlicher Gardasee - Iseo See

4*-Hotel Parkhotel Casimiro direkt am See,
Bardolino - Brescia - Iseo-See
5 Tg 11.-15.04. | HP, p.p. DZ ab 649,- €

Hafengeburtstag Hamburg - Junges Reisen

Große Einlaufparade, Feuerwerk, Bunte Hafen-
meile, Fischmarkt umv., 4*-Radisson Blu
3 Tg 08.-10.05. | ÜF, p.p. DZ ab 499,- €

Wien - Weltstadt mit Charme

Schloss Schönbrunn, Staatsoper, Hofburg usw.,
4*-Hotel Ananas
4 Tg 30.04.-03.05. | ÜF, p.p. DZ ab 625,- €
5 Tg 19.-23.08. | ÜF, p.p. DZ ab 755,- €

Provence und Côte d'Azur

mit Camarque, Calanques, Côte d'Azur,
4*-Hotels in Avignons + Cannes
8 Tg 03.-10.05. | HP, p.p. D ab 1.695,- €

➤ Diese und viele weitere
neue Reisen finden Sie
auf unserer Website.



Südtiroler Frühling - Meran

Schloss Sigmundskron, Eppan, Meran,
Algunder Waalweg, 3*+-Hotel in Mölten,
auch als Wanderreise

5 Tg 07.-11.05. (Mittwoch) | HP, p.p. DZ ab 649,- €

Zauberhafte Cinque Terre

Portofino - Sestri Levante - Manarola,
inkl. Bahn+Schiff, kleines 3*-Hotel,
auch als Wanderreise

5 Tg 14.-18.05. (Himmelf.) | HP, p.p. DZ ab 885,- €

Wunderbare Bretagne

Traumhafte Küsten, Mont St. Michel,
Belle-Île-en-Mer, Côte Granit Rose

8 Tg 24.-31.05. | HP, p.p. DZ ab 1.685,- €

Der 7-Kapellen-Weg - Radreise

Spirituelles Radwandern mit Bernhard Amma
durchs Donauried, 3*-Hotel

3 Tg 11.-13.05. | HP, p.p. DZ ab 425,- €

Insel Elba - Radeln zwischen Berg und Meer

4*-Hotel Select am Meer, tolle Panorama-
touren, goldfarbene Sandstrände

7 Tg 01.-07.05. | HP, p.p. DZ ab 1.249,- €

Wellness in Bad Füssing

Schönes 4*-Hotel Schweizer Hof mit
Thermalbad + Wellness

4 Tg 28.-31.03. | HP, p.p. DZ ab 545,- €
8 Tg 28.03.-04.04./24.-31.10. | HP, p.p. DZ ab 1.075,- €

Wellness in Marienbad - Inkl. Kurpakete

5*-Spa Resort Marienbad mit Acquapura-
Spa + Ausflugsprogramm, inkl. Kurpakete:
Atmung, Kreislauf, Stoffwechsel, Bewegung

5 Tg 08.-12.03./15.-19.11. | HP, p.p. DZ ab 899,- €

OK.go MobilitätsAG

Doktor-Adolf-Schneider-Straße 17
73479 Ellwangen
07961 9130-0 hallo@okgo-ag.de

www.okgo-reisen.de

Veranstaltung von Tim Bückner MdL und dem Bundesvorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft Rainer Wendt

**Der Landtagsabgeordnete Tim Bückner MdL lädt am
Sonntag, den 01.März um 14:30 Uhr in das Bilderhaus
Gschwend** (Brunnengäßle 4, 74417 Gschwend) ein.

Gast wird hierbei der Vorsitzende der Deutschen Polizei-
gewerkschaft Rainer Wendt zum Thema „innere Sicherheit
weiter stärken“ sein.

Die interessierte Bevölkerung
ist herzlich eingeladen.

Zudem wird Tim Bückner MdL
am Donnerstag, 5. März,
von 13.30 Uhr bis 15 Uhr
auf dem Wochenmarkt in
Gschwend mit einem
Wahlkampfstand
präsent sein.



Bilderhaus Gschwend

Brunnengäßle 4 | 74417 Gschwend
Sonntag, 01.03.26, 14:30 Uhr



@timbueckner
TIM-BUECKNER.DE

24h Betreuung zu Hause aus Osteuropa



Zollplatz 4
73547 Lorch
Tel. 07172 9252 700
www.sozialagentur-nw.de

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich



SPD
BADEN-WÜRTTEMBERG

Dieses Land verdient mehr.
Mehr Kraft für unsere Wirtschaft.
Mehr Investition in Bildung.
Mehr Schutz für unsere Kinder.
Mehr bezahlbare Wohnungen.
Mehr Mut für Veränderung.
Am 8.3. Ulrike von Streit wählen.



Pflegedienst

Temm & Neher GmbH

Ihre Betreuung für
Herlikofen und Umgebung

- Häusliche Pflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Krankenhausnachsorge

☎ 07171/ 4309623
www.pflegedienst-temm-neher.de

📍 Gmünderstraße 3, 73527 Herlikofen



Frühlings-Lektüre gesucht? www.einhornverlag-shop.de